

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K

außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der



Stadt Wien

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 3, 1. Stock.

Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 36.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 14.

Samstag 16. Februar 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 29. Jänner. — Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 28. Jänner und 4. Februar. — Finanz-Ausschuß vom 4. Februar. — Bezirksvertretungen: Wieden vom 15. Jänner, Favoriten vom 25. Jänner, Simmering vom 23. Jänner, Alserhaus vom 24. Jänner, Sitzungen. — Baubewegung vom 13. bis 15. Februar. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Rundmachungen. — Eintragungen in den Gewerbesteuerkataster.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 29. Jänner 1924.

Vorsitzender: Bgm. Seitz.

Anwesende: Die BB. Emmerling und Hoß und die StRe. Breitner, Koldra, Kunschak, Dr. Alma Woklo, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Dr. Tandler und Weber, ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Schriftführer: Bw. Sekr. Landertshammer.

Berichterstatter BB. Emmerling:

(P. B. 292, G.W. 366.) Der Gaspreis für den Ableseabschnitt vom 1. bis 15. Februar 1924 wird wie bisher mit 1900 K für den Kubikmeter festgesetzt. (Gem. § 102, 2. Abs. G.-B.)

(P. B. 293, G.W. 111.) Für den in der Zeit vom 1. bis 15. Februar 1924 abgelesenen Verbrauch wird der Strompreis bei dreiwöchentlicher und bei sechswöchentlicher Berechnung wie bisher für Licht mit 490 K und für Kraft mit 270 K je per Sechswattstunde festgesetzt. (Gem. § 102, Abs. 2 G.-B.)

Berichterstatter StR. Speiser:

Folgende städtische Angestellte werden antragsgemäß in den zeitlichen Ruhestand versetzt:

(P. B. 259, G.W. 5594) Vizeinspektor der Elektrizitätswerke Johann Stohlhofer;

(P. B. 253, M. Abt. 2, 14696/22) Gärtnergehilfe Josef Kemeth;

(P. B. 262, Lgh. 9823/15) Maschinenmeister Josef Schimafel.

Folgende städtische Angestellte werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(P. B. 247, M. Abt. 2, 489) Stadtphysikus Dr. Eduard Friedl (Anerkennung des Gemeinderates mit Rücksicht auf die langjährige ausgezeichnete Dienstleistung);

(P. B. 248, M. Abt. 2, 15385) Physikalrat Dr. Julius Birtshoudt;

(P. B. 249, M. Abt. 2, 666) Straßenbewart Alois Seiger;

(P. B. 250, M. Abt. 2, 348) Oberamtsgehilfe Josef Matejka;

(P. B. 251, M. Abt. 2, 15107) Kanzleioberoffizial Berta Böttger;

(P. B. 252, M. Abt. 2, 10321) Kanzleihilfsdiener Franz Kolbeck;

(P. B. 256, Str. B. 9/51) Vizeinspektor der städtischen Straßenbahnen Franz Schiebel;

(P. B. 257, Str. B. 9/45, 49) Beamtinnen der städtischen Straßenbahnen Klementine Dostal und Marie Erhard;

(P. B. 258, Str. B. 9/40) Vizeinspektor der städtischen Straßenbahnen Rudolf Scholz;

(P. B. 260, G.W. 6544) Oberinspektor der städtischen Elektrizitätswerke Karl Schmidt (Dank und Anerkennung des Gemeinderates in Würdigung der vorzüglichen Dienstleistung);

(P. B. 289, M. Abt. 2, 779) Inspektor Karl Tournour;

(P. B. 288, M. Abt. 2, 415) Sanitätsoberdesinfektor Karl Redelto.

(P. B. 296, M. Abt. 30, 5929.) Die in dem vorgelegten Verzeichnisse der Direktion des städtischen Fuhrwerksbetriebes enthaltenen städtischen Bediensteten werden antragsgemäß zu Straßenaufsichtern in Gruppe VI ernannt.

(P. B. 261, G.W. 7684.) Dem Hilfsarbeiter der städtischen Elektrizitätswerke Karl Kettenhofer wird ab 31. Dezember 1923 für die Dauer seiner Erkrankung, längstens aber auf weitere 26 Wochen, ausnahmsweise die Differenz von der Krankenunterstützung auf seinen vollen Lohnbezug als Krankenaushilfe gewährt.

(P. B. 290, Str. B. 65/4.) Dem Inspektor der städtischen Straßenbahnen Dr. techn. Friedrich Jakubiezka, der ab 17. Dezember 1923 mit der Leitung des Bestellbureaus und des Versuchsbraunes der Hauptwerkstätte betraut ist, wird hiefür eine Gehaltsstufe zuerkannt; somit rückt er mit 1. Jänner 1924 in die Stufe 7 der Bezugsgruppe 10 mit dem Range vom 1. März 1922 vor.

(P. B. 265, Str. B. 65/8.) Den nachfolgend genannten Beamten der städtischen Straßenbahnen wird in Anerkennung ihrer Verdienste eine außertourliche Vorrückung um je eine Gehaltsstufe zuerkannt, und zwar dem Oberinspektor Max Knapitsch in die Stufe 11 der Bezugsgruppe 11 mit dem Range vom 1. Oktober 1922 und dem Inspektor Ing. Adolf Lyblin in die Stufe 7 der Bezugsgruppe 10 mit dem Range vom 1. Mai 1922 unter Anerkennung des Titels „Oberinspektor“.

(P. B. 254, L. U. 18.) Die monatlichen Bemessungsgrundlagen von außerordentlichen Zuwendungen werden ab 1. Jänner 1924 gemäß dem Antrage der Direktion der städtischen Zeichenbestattung festgesetzt; diese Zuwendungen werden bis auf weiteres, längstens jedoch auf ihre Laufzeit, allmonatlich mit jenem Betrage liquidiert, der sich jeweils aus der Multiplikation der Bemessungsgrundlage mit der Anzahl der an ledige Angestellte der Allgemeinen Dienstordnung zur Anszahlung gelangenden Märzbezüge (1921) ergibt

16. II. 1924

(P. Z. 246, M. Abt. 1, 28.) Für die im Jahre 1924 anlässlich der Erhöhung der Jahresgaben an Angestellte (Behrpersonen) und deren Hinterbliebene sich ergebenden Mehrkosten wird ein erster Zuschußkredit, und zwar für die Ausgabe rubrik 104/4 im Betrage von 32 Millionen Kronen und für die Ausgabe rubrik 107/1 im Betrage von 18 Millionen Kronen bewilligt.

(P. Z. 245, M. D. 5539.) Der quieszierte Amtsgehilfe August Prause wird dauernd im Dienste wieder verwendet.

(P. Z. 276, M. D. 615.) Dem Stadtbauinspektor Ing. Walter Riebt wird in Anerkennung seiner besonderen Verdienste bei der Behandlung der die Gemeinde Wien betreffenden Angelegenheiten am Donaustrom auszeichnungswise der Titel „Stadtbaurat“ verliehen.

(P. Z. 266, St. Sch. N. I, 9962.) Die provisorische Lehrerin Hildegard Dürschlag wird antragsgemäß im Vorrückungswege zur definitiven Volksschullehrerin an einer öffentlichen allgemeinen Volksschule im Schulbezirke Wien ernannt.

(P. Z. 265, St. Sch. N. I, 7357.) Die provisorische Lehrerin für weibliche Handarbeiten Gisela Rokitskly wird antragsgemäß im Vorrückungswege zur definitiven Lehrerin für weibliche Handarbeiten an einer öffentlichen Volksschule für Knaben und Mädchen im Schulbezirke Wien ernannt.

(P. Z. 263, S. U. 12.) Der derzeitige Gesamtbezug der beiden Vertragseinstellten Franz Kaus und Leopold Weinkorn wird mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1924 von 5000 K pro Monat (März 1921) auf 5500 K erhöht; derselbe ist wie bisher jeweils in jenem Vielfachen zur Auszahlung zu bringen, in welchem die Bezüge der Angestellten der Allgemeinen Dienstordnung liquidiert werden.

(P. Z. 264, S. G. 13765/15.) Dem Vertragsangestellten der Lagerhäuser der Stadt Wien Franz Kuhn wird ab 1. November 1923 unter gleichzeitiger Einstellung seines Taggeldes ein dem Gehalte ausschließlich der Teuerungszulage nach Gruppe 6, Stufe 11 des Unternehmungsbeamtenschemas entsprechender Bezug zuerkannt.

Berichterstatter St. S. Siegel:

(P. Z. 268, M. Abt. 34 a, 5379.) Das Wasserbezugsrecht aus der Ersten Hochquellenleitung des Friedrich Habsburg-Lothringens als Eigentümer der Weilburg in Baden wird durch Leistung einer Entschädigung von 2000 Goldkronen abgelöst.

(P. Z. 269, M. Abt. 34 b, 1666.) Die städtische Eigenjagd im Forstwirtschaftsbezirke Wildalpen im Ausmaße von 3060 ha wird an Rudolf v. Rothermann auf Grund seines Angebotes vom 11., beziehungsweise 18. Jänner 1924 unter gleichzeitiger Genehmigung der Ausschreibungsbedingungen auf die Dauer von fünf Jahren verpachtet.

Berichterstatter St. R. Koldra:

(P. Z. 193, M. B. A. 16, B 31/Str.) Dem Ansuchen der Marktvirtualienhändlerin Wilhelmine Benedil um Nachsicht, beziehungsweise Herabsetzung der ihr für die Ueberschreitung ihres Standplatzausmaßes auf dem Markte 16, Brunnengasse vorgeschriebenen Ueberschreibgebühr per 60 000 K wird keine Folge gegeben.

Berichterstatter St. R. Weber:

(P. Z. 294, M. Abt. 14, 2480.) 1. Die Gemeinde Wien führt die Arbeitsvermittlung der Genossenschaft der Gastwirte, Kaffeesieder und Kaffeeschlenker in Wien vom 1. Mai 1924 an weiter. 2. Die Genossenschaften verpflichten sich, die gesamten Kosten, die der Gemeinde Wien aus der Führung der Arbeitsvermittlung dieser Genossenschaften erwachsen, zu ersetzen. 3. Die Genossenschaften leisten zur Deckung dieser Auslagen Vorschüsse vierteljährig in der annähernden Höhe der Kosten. Die endgiltige Abrechnung erfolgt alljährlich mit Jahreschluß. 4. Der Vertrag kann beiderseits am 1. Februar, am 1. Mai, am 1. August oder am 1. November jedes Jahres mit halbjähriger Wirksamkeit gekündigt werden. 5. Die Genossenschaften haften für die unter Punkt 2 angeführten Kosten solidarisch. 6. Die Genossenschaften sind berechtigt, eine bestimmte Person mit ihrer Vertretung zu bevollmächtigen. Bis auf Widerruf erhält diese Vollmacht der Vorsteher der Genossenschaft der Kaffeesieder.

Berichterstatter St. R. Richter:

(P. Z. 277, M. D. 710.) Die Zustimmung zur Einteilung des nicht nach Wien zuständigen Alpenjägers Erwin Libsch in den Bereich der Bundeshauptstadt Wien wird im Sinne des § 18, Absatz 5 des Wehrgesetzes vom 18. März 1920, St. G. B. Nr. 122, nicht erteilt. (Als Landesreg.)

(P. Z. 285, M. Abt. 13, 772.) Die für die geisteskrante Leopoldine Wagenauer aufgelaufenen Verpflegskosten von rund 20 Millionen Kronen sind vorerst gegen den geschiedenen Ehegatten derselben, Josef Wagenauer, im Falle der Klageabweisung aber gegen deren Kinder einzuklagen. (Als Landesreg.)

(P. Z. 275, M. Abt. 13, 717.) Gegen den Verkauf des der Patientin der Wiener Landesheil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ Hermine Lager gehörigen Neunteilanteiles an dem Hause in der Schrankgasse, Konstr.-Nr. 222 Grundbuch Neubau, Einl.-Z. 222, wird vorbehaltlich der pflegschaftsbehördlichen Genehmigung kein Einwand erhoben, wenn die Käufer außer dem angebotenen Kaufschilling von 12 Millionen Kronen alle mit dem Kaufvertrage verbundenen Auslagen und Gebühren einschließlich der Wertzuwachsabgabe berichtigen und die Käufer Johann Lager und Helene Fuchs auf ihre Rechte als Nachrben des übrigen Kurandenvermögens verzichten. (Als Landesreg.)

(P. Z. 271, M. Abt. 13 a, 94.) Der Gruftplatz Nr. 26 in der Gruppe 32 B im Wiener Zentralfriedhofe wird samt der bestehenden Gruft an Marie Schmidt um den Betrag von 50 Millionen Kronen unter nachstehenden Bedingungen überlassen: Der Gruftbelag wird im Maximum mit sechs Särgen festgesetzt; die Anbringung eines Gruftgitters ist nicht gestattet; der freie Raum zu beiden Seiten des Gruftbelages ist in entsprechender Weise gärtnerisch auszugestalten.

(P. Z. 270, M. Abt. 13 a, 95.) Der Gruftplatz Nr. 12 in der Gruppe 42 G im Wiener Zentralfriedhofe wird an Eleonora v. Felsbönyi um den Betrag von 28 Millionen Kronen unter den aus vorstehendem Beschlusse ersichtlichen Bedingungen überlassen.

(P. Z. 272, M. Abt. 13 a, 9.) Dem Wenzel Lang wird der einfache Gruftplatz Gruppe 1, Nummer 26 im Döblinger Friedhofe um die Gebühr von 42 Millionen Kronen auf Friedhofsdauer überlassen.

(P. Z. 273, M. Abt. 13 a, 89.) In nachträglicher Genehmigung der auf Grund des § 96 der Gemeindeverfassung getroffenen Verfügung widmet die Gemeinde Wien für den verstorbenen Kammervirtuosen Professor Alfred Grünfeld in Anerkennung seiner Verdienste das Ehrengrab Gruppe 32 C, Nummer 2 im Wiener Zentralfriedhofe.

(P. Z. 274, M. Abt. 13, B 7201.) Die von der allgemeinen öffentlichen Fondsrankenanstalt Wilhelminenspital für den Monat Juli 1923 aufgerechneten Krankenverpflegskosten werden in der Höhe von 91,125,685 K der Krankenanstalt gegenüber als uneinbringlich anerkannt. (Als Landesreg.)

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter St. R. Speiser:

(P. Z. 298, M. Abt. 30, 630.) Beistellung von Inventarpelzen an die Präsidialkraftwagenlenker.

Berichterstatter St. R. Koldra:

(P. Z. 297, M. Abt. 45, 10769.) Ankauf der Parzelle 702/1 Simmering von Franz Krach.

(P. Z. 278, M. Abt. 45, 11841.) Erwerb der Floridsborfer Gaswerksgründe von Salomon Kapaport.

Berichterstatter St. R. Weber:

(P. Z. 295, M. Abt. 14, 391.) Bericht über die städtische Unfallfürsorge im Jahre 1922.

Ausschuß

für

Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform.

Bericht

über die Sitzung vom 28. Jänner 1924.

Vorsitzende: Die GMe. Innerhuber und Unter-
müller.

Amtsf. StM.: Speiser.

Anwesende: Die GMe. Biner, David, Leopoldine
Fischer, Kummelhardt, Stöger, Anna Strobl und
Wagner; ferner die Ob.Mag.Re. Dr. Kierer und Bodl.

Schriftführer: Mag.Konz. Dr. Dulehla.

GM. Innerhuber eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StM. Speiser:

(§. 180, M.Abt. 30, 631.) Die Böhne, Ueberstundenentlohnung und sonstigen vertragmäßigen Zulagen der Kollektivisten des städtischen Fuhrwerksbetriebes werden mit Wirksamkeit vom 16. Dezember 1923 um 2 Prozent, bei Aufs., beziehungsweise Abrundung der sich ergebenden Beträge auf 100 erhöht. Die Vereinbarung mit der vertragsschließenden Gewerkschaft, wonach die in den Kollektivverträgen enthaltene Indexklausel ab 1. Jänner 1924 wieder in Anwendung gebracht wird, wird genehmigt.

(§. 181, M.Abt. 30, 6160.) Die mit der vertragsschließenden Gewerkschaft getroffene provisorische Vereinbarung in Angelegenheit der Beistellung von Dienstkleidern, bezüglich Diensterteilung und Festsetzung einer Tourenzulage für das bei der Rehrichthabfuhr nach dem Systeme Patent Colonia verwendete Personal wird genehmigt. Der Objektmeister des Abseerplatzes Am Bruchhausen erhält eine Tageszulage im jeweiligen Ausmaße von zehn Staubzulagen, der zweite Schlepperführer der Abseerstraße Am Bruchhausen eine solche Zulage im jeweiligen Ausmaße von acht Staubzulagen und die Lenker der Coloniazüge erhalten eine Tourenprämie im Ausmaße einer Staubzulage per Wagen. Der Bezug obiger Zulagen gebührt vom Tage der Verwendung an.

(§. 165, M.Abt. 1, 69.) Hermine Haslmoir wird unter gleichzeitiger Aufhebung ihres bisherigen Vertrages hauptberuflich als Ordinationsgehilfin für die städtischen Schulzahnkliniken unter den vorgelegten Bedingungen bestellt.

(§. 164, M.Abt. 30, 629.) Die Betriebsbeamten des städtischen Fuhrwerksbetriebes erhalten für die Auszahlung der bei der nächtlichen Straßen- und Marktsäuberung im 1. und 4. Bezirke verwendeten Arbeiter eine neben der Gebührenzulage verrechenbare Entschädigung im Ausmaße der jeweiligen Entlohnung für zwei Tagesüberstunden der entsprechenden Bezugsklasse.

(§. 163, M.Abt. 2, 1026.) Dem Johann Klein, entlassenen städtischen Kanzleioberoffizial, wird unter Vorbehalt des Abbaues bei geänderten Verhältnissen die vom Gemeinderate auf Lebensdauer bewilligte Jahresgabe und der Erziehungsbeitrag ohne rechtliche Verpflichtung für seinen außerehelichen Sohn Franz Dilger ab 1. Jänner 1924 auf monatlich 300.000 K, letzterer auf monatlich 100.000 K auf die Dauer von drei Jahren, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung, erhöht.

(§. 182, M.Abt. 2, 1311.) Der Volksschullehrerin i. R. Leopoldine Horatzul wird vom 1. April 1923 an eine Pension flüssig gemacht, welche mit 50 Prozent der nach dem Lehrergehaltsgesetze vom 8. Juli 1919, L.-G.-Bl. Nr. 193, zukommenden Bezüge nebst Teuerungszulage von 27.000 K und mit Berücksichtigung der indexmäßigen Mehrzahlungen zu bemessen ist.

(§. 155, M.Abt. 1, 50.) Die vertragsmäßig angestellte Kanzleihilfskraft Hermine Zila der Kinderheilanstalt in Bad Hall wird ohne Aenderung der rechtlichen Natur ihres Vertragsverhältnisses vom 1. Jänner 1924 nach der Gruppe V des Gehaltsschemas mit dem Rechte auf die Klassen- und stufenmäßigen Vorrückungen entlohnt. Das Ansuchen der Hermine Zila sowie des Hausbesorger der Kinderheilanstalt Bad Hall Josef Schubert um Verleihung des Definitivums wird abgelehnt.

(§. 115, M.Abt. 2, 18905.) Zur Versetzung des Volksschullehrers Thomas Klarer in den zeitlichen Ruhestand wird im Sinne des Artikel III, § 147, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes, die Zustimmung erteilt.

(§. 153, M.Abt. 2, 18631.) Die Befassung des Erziehungsbeitrages für Max Reichmann, und zwar in dem im Lehrerdienstgesetze vorgesehenen Ausmaße vom 1. August 1923 an bis zu dessen vollendetem 24. Lebensjahre wird genehmigt.

(§. 1545, M.Abt. 2, 5661/22.) Die Näherin in Gruppe VIII Karoline Seybold wird mit Wirksamkeit vom 1. November 1923 als Beamtin des Kanzleihilfsdienstes in Gruppe V mit dem Range V/8/1 vom 1. Juni 1923 überreicht.

(§. 147, M.Abt. 9, 9889.) Die Sekundärärzte 2. Klasse des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz Dr. Wilhelm Gulz und Dr. Friedrich Frauwallner werden zu Sekundärärzten 1. Klasse, die Aspiranten Dr. Franz Thaller und Dr. Karl Zimmerl zu Sekundärärzten 2. Klasse, sämtliche mit dem Range vom 1. Dezember 1923, ernannt.

(§. 160, M.Abt. 9, 176.) Die Weiterverwendung Dr. Eugen Mechel's als Hilfsarzt des Wiener Versorgungsheimes mit den Bezügen eines Sekundärarztes 1. Klasse wird für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. März 1924 ausnahmsweise bewilligt.

Nachstehende Ansuchen um Versetzung in den dauernden Ruhestand werden genehmigt:

(§. 141, M.Abt. 2, 310.) Mathilde Spittler, Arbeitslehrerin.

(§. 154, M.Abt. 2, 1190.) Emma Bösch, Volksschullehrerin.

(§. 124, M.Abt. 2, 1007.) Die Erhöhung der Jahresgabe der städtischen Amtsgehilfenswitwe Johanna Gilly von derzeit monatlich 600 K auf monatlich 1000 K, welcher Betrag die Grundlage für die monatlichen indexmäßigen Mehrzahlungen zu bilden hat, ab 1. Jänner 1924 wird genehmigt.

(§. 148, M.Abt. 2, 14628.) Dem Heinrich Peschl, entlassenen städtischen Marktaufseher, wird unter Vorbehalt des Abbaues bei geänderten Verhältnissen die vom Gemeinderatsausschuß I bewilligte Jahresgabe von derzeit monatlich 40.000 K ab 1. Jänner 1924 auf monatlich 100.000 K erhöht.

Nachstehende Ansuchen um Weiterbewilligung der Gnaden-
gaben vom 1. Jänner 1924 bis Ende des Jahres 1926 werden genehmigt:

(§. 149, M.Abt. 2, 18630) Mathilde Brand, Jahresgabe im Betrage von 1200 K monatlich;

(§. 150, M.Abt. 2, 18651) Marie Rauch, Hausdienerswitwe, Jahresgabe im Betrage von 1320 K monatlich;

(§. 151, M.Abt. 2, 18644) Klara Rötter, Putzschwiter, Jahresgabe im Betrage von 700 K monatlich;

(§. 152, M.Abt. 2, 19121) Josefine Rahofer, Pferdemarkt-
aufseherwitwe, Jahresgabe im Betrage von 1060 K monatlich;

(§. 144, M.Abt. 2, 262) Therese Buchner, städtische
Maschinistenswitwe, Jahresgabe im Betrage von 800 K monatlich.

(§. 97, M.Abt. 2, 6633.) Die Verwaltungsaspiranten Karl Dücke, Franz Eisenmann, Josef Fürst, Leo Hörzer, Anton Jalsch, Josef Red, Josef Ropcecl, Karl Lehsmann, Raimund Olscher, Johann Reim, Anton Sara, Otto Schimann, Otto Schöber, Johann Schwarzl, Friedrich Stallecker, Johann Trapn, Johann Uhl und Friedrich Zimmermann werden unter gleichzeitiger Verleihung des Definitivums in die Standesgruppe der Rechnungsbeamten überetzt und erhalten in der Gruppe II a den Bezugsrang wie folgt: Karl Dücke mit dem Stichtage 4. Oktober 1923, 8/2 vom 4. Oktober 1923, Franz Eisenmann mit dem Stichtage 26. Oktober 1923, 8/2 vom 26. Oktober 1923, Josef Fürst mit dem Stichtage 8. Oktober 1923, 8/2 vom 8. Oktober 1923, Leo Hörzer mit dem Stichtage 25. Oktober 1923, 8/2 vom 25. Oktober 1923, Anton Jalsch mit dem Stichtage 18. Oktober 1923, 8/2 vom 18. Oktober 1923, Josef Red mit dem Stichtage 8. Oktober 1923, 8/2 vom 8. Oktober 1923, Josef Ropcecl mit dem Stichtage 27. September 1923, 8/2 vom 27. September 1923, Karl Lehsmann mit dem Stichtage 4. Oktober 1923, 8/2 vom 4. Oktober 1923, Raimund Olscher mit dem Stichtage 17. September 1923, 8/2 vom 17. September 1923, Johann Reim mit dem Stichtage 26. September 1923, 8/2 vom 26. September 1923,

Anton Sara mit dem Stichtage 4. Oktober 1923, 8/2 vom 4. Oktober 1923, Otto Schimann mit dem Stichtage 15. September 1923, 8/2 vom 15. September 1923, Otto Schöber mit dem Stichtage 1. Oktober 1923, 8/2 vom 1. Oktober 1923, Johann Schwarzl mit dem Stichtage 15. September 1923, 8/2 vom 15. September 1923, Friedrich Stallecker mit dem Stichtage 8. Oktober 1923, 8/2 vom 8. Oktober 1923, Johann Trapny mit dem Stichtage 15. September 1923, 8/2 vom 15. September 1923, Johann Uhl mit dem Stichtage 30. September 1923, 8/2 vom 30. September 1923, Friedrich Zimmermann mit dem Stichtage 8. Oktober 1923, 8/2 vom 8. Oktober 1923. Als Wirksamkeitsbeginn gilt der auf den Ausschlußbeschuß nächstfolgende Monatserste.

(3. 161, M. Abt. 2, 9969.) Zur Beurlaubung des Oberlehrers Rudolf Preiß zum Zwecke volksbildnerischer Tätigkeit an der Wiener Urania wird für die Zeit vom 16. September 1923 bis Ende des Jänner 1924 unter Belassung der Bezüge mit der Bemerkung die Zustimmung erteilt, daß zu einer Weiterbeurlaubung des Genannten unter Belassung der Bezüge über den 1. Februar 1924 hinaus die Zustimmung nicht mehr erteilt werden wird.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen werden genehmigt:

- (3. 118, M. Abt. 2, 307) Emilie Hasieber, Kanzleioberassistentin, Witwenpension im Jahresbetrage von 72.900 K;
 (3. 119, M. Abt. 2, 316) Marie Reichel, Straßenarbeiterswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 17.010 K;
 (3. 120, M. Abt. 2, 77) Josefina Wader, Kanzleioberassistentin, Witwenpension im Jahresbetrage von 72.900 K;
 (3. 142, M. Abt. 2, 449) Marie Nießl, Straßenarbeiterswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 24.080 K;
 (3. 143, M. Abt. 2, 416) Anna Gruber, Kanzleihilfsarbeiterin, Witwenpension im Jahresbetrage von 43.605 K;
 (3. 62, M. Abt. 2, 515) Marie Kornherr, Straßenarbeiterswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 19.980 K;
 (3. 61, M. Abt. 2, 670) Ida Spieß, Straßenarbeiterswitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 29.980 K und Erziehungsbeitrag für die Kinder Josefa und Eduard im Jahresbetrage von je 5996 K.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

- (3. 114, M. Abt. 2, 702) Herwig Wehrich, Verwaltungsassistent;
 (3. 146, M. Abt. 6, 662) Richard Färnholzer, Maschinist;
 (3. 125, M. Abt. 2, 973) Marie Zdravic, Reinigungsfrau;
 (3. 126, M. Abt. 2, 972) Karl Preifinger, Straßenarbeiter;
 (3. 127, M. Abt. 2, 880) Josef Wichram, Straßenarbeiter;
 (3. 128, M. Abt. 2, 879) Johann Josef Berger, Straßenarbeiter;
 (3. 129, M. Abt. 2, 878) Franz Fenz, Straßenarbeiter;
 (3. 130, M. Abt. 2, 877) Anton Beutl, Straßenarbeiter;
 (3. 131, M. Abt. 2, 876) Josef Nell, Straßenarbeiter;
 (3. 132, M. Abt. 2, 875) Johann Frdy, Straßenarbeiter;
 (3. 133, M. Abt. 2, 874) Rudolf Schwegl, Straßenarbeiter;
 (3. 134, M. Abt. 2, 873) Anton Reßwerha, Straßenarbeiter;
 (3. 135, M. Abt. 2, 872) Leopold Kosner, Straßenarbeiter;
 (3. 136, M. Abt. 2, 871) Karl Rebl, Straßenarbeiter;
 (3. 137, M. Abt. 2, 106) Johann Stöger, Feiger;
 (3. 138, M. Abt. 2, 668) Viktor Resweda, Sanitätsgeselle;
 (3. 117, M. Abt. 2, 12539/22) Friedrich Schühner, Kanzleiasistent;
 (3. 140, M. Abt. 2, 658) Karl Gantler, Schlichter;
 (3. 157, M. Abt. 2, 1095) Oskar Kojinger, Kanzleiasistent des Fuhrwerksbetriebes;
 (3. 156, M. Abt. 2, 1097) Josef Marinelli, Kanzleiasistent des Fuhrwerksbetriebes;
 (3. 158, M. Abt. 2, 1095) Franz Bitt, Straßenarbeiter;
 (3. 159, M. Abt. 2, 1104) Johann Selek, Straßenarbeiter.

An den Stadtsenat wurde folgendes Geschäftsfeld weitergeleitet:

- (3. 179, M. Abt. 20, 630.) Bestellung von Inventarpelzen an die Bezirkskraftwagenleiter; Ergänzung der Montevorschüsse.

Bericht

Über die Sitzung vom 4. Februar 1924.

Vorsitzender: Hr. Täubler.

Amtsf. StN.: Speiser.

Anwesende: Die Hrn. Biner, David, Leopoldine Fischer, Innerhuber, Kummelhardt, Stöber und Unterwaller; ferner die Ob. Mag. Hr. Dr. Kierer und Bod.

Schriftführer: Mag. Konzipist Dr. Dulehla.

Hr. Täubler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StN. Speiser:

(3. 269, M. Abt. 46, 4748/23.) Die Zulagen der städtischen Schulküche für die Beforgung der Reinigung und Beheizung der Schulküche sowie für das Einlassen der Fußböden werden auf das 3000fache und die Zulagen für die Hauswartung sowie für die Fenster- und Türreinigung in den städtischen Schulen auf das 4500fache der bezüglichen Friedensbeträge erhöht. Diese Zulagenerhöhungen treten mit Wirksamkeit vom 1. September 1923 in Kraft. Die bereits erfolgte Auszahlung von Vorschüssen von je 200.000 K, beziehungsweise 400.000 K an die Schulküche auf Rechnung dieser zu erhöhenden Zulagen, welche mit Bewilligung des Herrn Bürgermeisters durchgeführt wurde, wird nachträglich genehmigt. Zur Bedeckung des auf die Zeit vom 1. September bis Ende Dezember 1923 aus dem Titel dieser Zulagenerhöhungen notwendigen Mehrerfordernisses von 251,5 Millionen Kronen wird zur Ausgabrubrik 106/13 ein Zuschußkredit in der gleichen Höhe und zur Bedeckung des jährlichen Mehrerfordernisses von 899 Millionen Kronen für das Jahr 1924 ein erster Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 106/11 in der gleichen Höhe genehmigt.

(3. 54/23, M. Abt. 9, 10262/23.) Der Sekundararzt 1. Klasse im Krankenhaus der Stadt Wien in Mainz Dr. Otto Kapfenstrauch wird rückwirkend vom 1. Dezember 1923 an zum Assistenten der II. medizinischen Abteilung dieses Krankenhauses ernannt.

(3. 203, M. Abt. 1, 83.) Der Gemeinderatsausschuß I stimmt der vorübergehenden vertragsmäßigen Bestellung eines Experten für das Hortwesen für die Dauer der Neueinrichtung der Horte gegen eine Entlohnung von 1 Million Kronen, welche monatlich im nachhinein flüssig gemacht wird und unter Festlegung einer einmonatlichen Kündigungsfrist zu. Die Begünstigung der ermäßigten Straßenbahnfahrt wird gleichzeitig zugestanden.

(3. 198, M. Abt. 2, 10654/23.) Offizial Johann Gruner wird mit dem Stichtage 1. April 1923 in die Stabesgruppe der Rechnungsbeamten überetzt und erhält in der Gruppe II a den Rang 7/1 vom 26. Jänner 1923. Wirksamkeitsbeginn der auf den Ausschlußbeschuß nachfolgende Monatserste.

(3. 202, M. Abt. 12, 10222.) Der praktische Arzt Dr. Viktor Benischka wird für die Dauer der Erkrankung des Oberstadtarztes Dr. Karl Kubitzel als dessen Vertreter für die städtische Armenbehandlung vertragsmäßig ab 5. Jänner 1924 bestellt. Er erhält dafür eine Entschädigung in der Höhe von ungefähr 1 Million Kronen, und zwar ein Monatsimplum von 6234 K mal Index (160,4).

(3. 1398, M. Abt. 2, 14524/23.) Der Pfleger der Heil- und Pflegeanstalt in Döbbs Josef Rebl wird unter Anrechnung von 1 Jahr 11 Monaten Privatdienstzeit als Hausmaler in die Gruppe VI des Schemas der städtischen Angestellten umgereicht.

(3. 184, M. Abt. 2, 19040/23.) Infolge nachträglicher Anrechnung von 3 Jahren 8 Monaten Privatdienstzeit im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 26. April 1920, P. 3. 23955/19, werden die Ruhebezüge des Malers Franz Hager vom 1. Jänner 1924 an neu bemessen, und zwar unter Vorbehalt des Abbaues bei geänderten Verhältnissen mit 37.163 K als jährlicher Ruhebezug, 20.182 K Feuerungsbeitrag und 3148 K Erhöhungsbetrag.

(3. 201, M. Abt. 2, 19343/23.) Die Auszahlung des unbefohlenen Pensionsnachtrages nach der Lehrerswitwe Franziska Leo im Betrage von 460.000 K an deren Tochter Anna Leo wird genehmigt.

(Z. 208, M. Abt. 9, 471.) Ueber Ersuchen der Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom heil. Karl Borromäus in Prag wird die Enthebung der geistlichen Schwestern vom Pflegebedienste in der Kinderheilstalt Sulzbach-Fischl mit 31. März 1924 genehmigt.

(Z. 194, M. Abt. 1, 691/23.) Der Gemeinderatsausschuß I stimmt der vertragsmäßigen Anstellung des Prof. Dr. Wilhelm Knöpfmacher als Primararzt und alleiniger Direktor des Karolinen-Kinderhospitals unter den vorgelegten Bedingungen zu.

(Z. 121, M. Abt. 1, 49.) Die Grundbezüge der Angestellten außerhalb des Gehaltsschemas (Vertragsangestellte) werden ab 1. Jänner 1924 im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 18. Jänner 1924, P. 3. 11301, Abschnitt I, Punkt 5, in der nach dem vorgelegten Verzeichnisse des Magistrates beantragten Höhe festgesetzt.

(Z. 195, M. Abt. 1, 81.) Der Punkt 3 des Dienstvertrages der Bedienerinnen in den Bezirksjugendämtern wird mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1924 in folgender Weise abgeändert: Ich erhalte für diese Dienstleistung eine Entlohnung in der jeweils für die Bedienerinnen der Bezirksjugendämter festgesetzten Höhe, monatlich im nachhinein 4000 K flukiver schemamäßiger Bezug mal Index.

(Z. 210, M. Abt. 2, 437.) Die Jahresgabe der ehemals städtischen Lehrerin Luise Pischl wird vom 1. Jänner 1924 an auf monatlich 1500 K, welcher Betrag die Grundlage für die indexmäßigen Mehrzahlungen zu bilden hat, erhöht.

(Z. 207, M. Abt. 9, 218.) Der Sekundararzt 2. Klasse im Krankenhause der Stadt Wien in Lainz Dr. Franz Albertini wird zum Sekundararzte 1. Klasse rückwirkend vom 1. Jänner 1924 ernannt.

Nachstehende Ansuchen um Klassenbörückungen werden genehmigt:

(Z. 204, M. Abt. 2, 1950 bis 1953.)

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 185, M. Abt. 2, 701) Josef Eidler, Verwaltungsaspirant;

(Z. 186, M. Abt. 2, 969) Walter Bucher, Verwaltungsaspirant;

(Z. 187, M. Abt. 2, 1058) Alois Eibher, Verwaltungsaspirant;

(Z. 188, M. Abt. 2, 1404) Karl Löw, Hausgehilfe;

(Z. 170, M. Abt. 2, 1238) Edmund Wagner, Badewart;

(Z. 171, M. Abt. 2, 1236) Georg Rahsl, Badewart;

(Z. 177, M. Abt. 2, 19345/23) Angestellte des Krankenhauses der Stadt Wien;

(Z. 178, M. Abt. 2, 1332) Ambros Kirner, Helzer.

Nachstehendes Ansuchen um Witwenpension wird genehmigt:

(Z. 200, M. Abt. 2, 1041) Antonie Schrott, Gartenarbeiterwitwe, Witwenpension im Jahresbetrage von 32.805 K.

(Z. 173, M. Abt. 31, 3450/23.) Dem für den Neubau von Hauptunratskanälen in der Murlingengasse—Neuwallgasse—Notkirchgasse im 12. Bezirke zu bestellenden städtischen Bauführer wird eine Tagesgebühr (Bauzulage) im Ausmaße von eineinhalb Ueberstundengebühren und einer Weggebühr bewilligt.

(Z. 174, M. Abt. 2, 18889/23.) Zur Zuerkennung einer Wegentschädigung im Betrage von 223.800 K an den provisorischen katholischen Religionslehrer Josef Plager, welcher den katholischen Religionsunterricht an der K.- u. M.-B.-Sch. 21. Dr. Albert Gemann-Gasse 187 in der Zeit vom 18. September 1922 bis 25. Juni 1923 erteilte, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 176, M. Abt. 2, 748.) Zur Versetzung der Arbeitslehrerin Wilhelmine Wolf in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.

(Z. 189, M. Abt. 2, 1548.) Zur Versetzung der Volksschullehrerin Rosalia Haas in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt.

An den Stadtsenat, beziehungsweise Gemeinderat wurden folgende Geschäftsstücke weitergeleitet:

(Z. 167, M. Abt. 1, 7/23.) Maßnahmen zugunsten der Angestellten der städtischen Feuerwehr.

(Z. 205, M. Abt. 9, 252.) Städtisches Kinderheim in Schwabing; Kündigung der geistlichen Schwestern.

Dem Gemeinderatsausschusse II wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

(Z. 209, M. Abt. 46, 4748/23.) Städtische Schulwarte; Erhöhung der Zulagen für die Reinigung, Heizung und Hauswartung in den städtischen Schulen.

Dem Gemeinderatsausschusse VIII wurde folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

(Z. 197.) Bohnsorderungen der Kollektivvertragsbediensteten der Lagerhäuser der Stadt Wien.

Finanz-Ausschuß. Bericht

über die Sitzung am 4. Februar 1924.

Vorsitzender: GR. Broczkyner.

Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: Die GR. Angermayer, Blum, Hieß, Neumann, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl, ferner amtsf. StR. Siegel, Mag. Dior. Dr. Hartl, Ob. Sen. R. Dr. Schwarz, Rechn. Amtsdior. Knobloch, Kontr. Amtsdior. Müllner und Kontr. Amtsd. R. Krejci.

Schriftführer: Mag. Sefr. Dr. Spandl.

Vorsitzender GR. Broczkyner eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Weigl:

(Z. 56, M. Abt. 1, 76.) Zustimmung des Finanzausschusses zu einer Einlage im Betrage von 1 Milliarde Kronen bei der Kreditanstalt der Gemeinde Wien für städtische Bedienstete durch die Pensionskasse für die Bediensteten und Arbeiter der Gemeinde Wien und ihrer Unternehmungen.

Berichterstatter GR. Hieß:

(Z. 53, P. 3. 241.) Bewilligung einer einmaligen Unterstützung von 5 Millionen Kronen an Frau Anna Knoll, Witwe nach dem Stadtrat i. R. Johann Knoll.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 48, V, 116.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1924 im Betrage von 15 Millionen Kronen zur Ausgabscrubrit 605/13 zur Deckung der Kosten für bauliche Herstellungen zur Schaffung einer Hausaufseherwohnung im städtischen Wohlfahrtsamte 1. Rathausstraße 9.

(Z. 47, V, 94.) Zuschußkredit für das Jahr 1924 im Betrage von 30 Millionen Kronen zu Ausgabscrubrit 611c zur Deckung der Kosten für die Vornahme von Instandhaltungsarbeiten im städtischen Kindergartengebäude 17. Höbergasse 47.

Berichterstatter GR. Heizinger:

(Z. 51, M. Abt. 4, 376.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 35 Millionen Kronen zur Ausgabscrubrit 605/9 „Postporti“.

Berichterstatter GR. Weigl:

(Z. 54, M. Abt. 4, 4464.) Erhöhung der Stammeinlage der Einkaufsgenossenschaft des Verbandes der Elektrizitätswerke von 50 auf 500.000 Kronen und Bewilligung eines Kredites von 450.000 Kronen.

Dem Stadtsenate und Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **GN. Hieß:**

(Z. 57, M. Abt. 4.) Erhöhung der Ehrenpension für Professor Karl Ubel von jährlich 1,8 Millionen Kronen auf 6 Millionen Kronen vom 1. Jänner 1924 angefangen.

(Z. 38, M. Abt. 4, 4389.) Bewilligung einer Ehrenpension von 2 Millionen Kronen jährlich an Emilie Gloß, Witwe nach dem verstorbenen Bildhauer Ludwig Gloß vom 1. Jänner 1924 angefangen.

(Z. 49, M. Abt. 4, 3445.) Bewilligung einer Ehrenpension von je 3 Millionen Kronen jährlich an die beiden Schwestern des verstorbenen Malers Gustav Klimt, Klara und Hermine Klimt, vom 1. Jänner 1924 angefangen.

Berichterstatter **StR. Breitner:**

(Z. 52, M. Abt. 4, 298.) Haftung der Gemeinde Wien für einen 2 Millionen Dollarkredit an die „Wag“.

Berichterstatter **GN. Weigl:**

(Z. 50, M. Abt. 2, 18380/23.) Zuschußkredite für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 4 Milliarden Kronen zu Ausgabeabdruck 103/24 a „Auswandgebühren für städtische Angestellte“ und im Betrage von 11 Millionen Kronen zur Ausgabeabdruck 103/24 c „Ueberfiedlungslosten“.

Folgendes Geschäftsstück wird dem Stadtsenate und Gemeinderate als Landtag vorgelegt:

Berichterstatter **Mag. Dior. Dr. Hartl:**

(Z. 55, M. D. 5806.) Gesetzentwurf betreffend Abänderung des Verfassungsgesetzes vom 29. Dezember 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 153 (L.-G.-Bl. für Niederösterreich Land Nr. 346), womit ein selbständiges Land Wien gebildet wird (Trennungsgesetz), hinsichtlich der Liquidierung der Niederösterreichischen Landes-Hypothekenanstalt.

Bezirksvertretungen.

4. Gemeindebezirk, Wieden.

Öffentliche Sitzung vom 15. Jänner 1924.

Vorsitzender: **WB. Maximilian Charwat.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Berv. Sekr. Glaska.**

WB. Kolm beantragt, die neuen Straßentafeln in deutscher Schrift ausführen zu lassen. (Angenommen.)

Frau WB. Schwald stellt einen Antrag betreffend die Ausstellung von anstoßerregenden Bildern in den Auslagen von Bilderhandlungen, Papiergeschäften, Buchhandlungen und Tabaktrafiken. (Angenommen.)

Die **WB. Ing. Wielemans** und Parteigenossen stellen einen Antrag betreffend eine Aenderung der Gemeindevahlordnung. (Mit 19 gegen 8 Stimmen angenommen.)

Zum Schluß wird die Wahl des Fürsorgeinstitutes Wieden für die Funktionsdauer 1924 bis 1928 vorgenommen.

10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 25. Jänner 1924.

Vorsitzender: **WB. August Sigl.**

Schriftführer: **Kzl. Bizeidior. Neuwirth.**

Dr. Wilhelm Gutmann hat 10.000 K für die Armen gespendet.

In den Ausschuß der Zentralsparlasse der Gemeinde Wien wird **WB. Sigl** als Mitglied, als Beiräte der Filiale Favoriten werden **WB. Sigl** sowie **WB. Hermann** und **WB. St. Krist** gewählt.

WB. Sigl führt aus, daß durch die letzten Schneefälle und die hierauf einsetzenden Winde die wichtigsten, nach Süden führenden Verkehrsadern des 10. Bezirks, und zwar die Favoriten-, Laxenburger und Triester Straße so stark verweht wurden, daß tagelang der Verkehr stockte. Die genannten Straßenzüge haben eine so ungünstige Lage, daß es unbedingt notwendig ist, in deren unbautem Teile Schneefänge zu errichten, um Verkehrsstörungen

hinzuzubehalten. Hierzu würden sich wohl am besten lebende Bäume, deren Erhaltung keinerlei Kosten verursacht und die auch im Sommer das Straßenbild verschönern, eignen, weshalb er beantragt, zu beschließen, maßgebenden Ortes die Errichtung lebender Bäume in den erwähnten Straßenzügen zu verlangen. (Angenommen.)

11. Gemeindebezirk, Simmering.

Öffentliche Sitzung vom 23. Jänner 1924.

Vorsitzender: **WB. Eduard Pantucek.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Berv. Sekr. Pirlo.**

Der Vorsitzende hält dem verstorbenen Mitgliede der Bezirksvertretung **Franz Krammer** einen tiefempfundenen Nachruf. Die Wahl von 90 Fürsorgevätern und 30 Esahmännern wird vorgenommen.

WB. St. Salech führt Beschwerde über das Herumlaufen marken- und maulkorbloser Hunde in den Straßen Wiens und beantragt die Erwirkung einer strengen Kontrolle in dieser Sache.

Die **WB. Griefß, Grassinger, Ledersberger, Schöffig** und **Sichtner** stellen Anträge auf Verbesserung der Beleuchtung in verschiedenen Straßen.

Die **WB. Reith, Schöffig** und **Frau WB. Zethofer** führen Beschwerde über das Ueberhandnehmen des Bettlerunwesens und ersuchen den Vorsitzenden, in geeigneter Weise die Abstellung dieses sich allgemein immer mehr und mehr fühlbar machenden Uebelstandes zu erwirken. Der Vorsitzende bemerkt hierzu, daß sich in dieser Angelegenheit die Polizei, die öffentlichen Fürsorgeinstitute und auch die Privatwohltätigkeitsvereine bemühen, die Abstellung dieses Unwesens zu erreichen und auch Prof. Dr. Tandler sich alle Mühe gibt und keine Gelegenheit vorbegehen läßt, in der Armenpflege speziell auch auf diesem Gebiete neue Reformen einzuführen. Bedauerlicherweise sind alle bisher getroffenen Maßnahmen nicht imstande gewesen, diesem Uebelstande, welcher gleichfalls eine Folgeerscheinung der Nachkriegszeit ist, mit dem gewünschten Erfolge zu begegnen.

15. Gemeindebezirk, Fünfhaus.

Öffentliche Sitzung vom 24. Jänner 1924.

Vorsitzender: **WB. Johann Grassinger.**

Schriftführer: **Kzl. Ob. Offz. Dominil.**

Zu Beginn der Sitzung wird die Neuwahl von Fürsorgevätern vorgenommen.

Peter Feiling hat für die Bezirksarmen 500.000 K gespendet.

WB. St. Stadler und die **WB. Barthelme, Hudez** und **Koch** beantragen eine bessere Beleuchtung in mehreren Straßen.

WB. Jäger fragt, in welchem Stadium sich die Angelegenheit wegen der Vollenbung des unvollständigen Hausbaues in der Schweglerstraße befindet. **WB. Koch** kritisiert gleichfalls diese Sache und erwähnt, daß dies ein augenscheinlicher Fall sei, wie die Regierung die kapitalistischen Interessen gewisser Kreise zum Schaden der wohnungslosen Bevölkerung unterstützt. Der Vorsitzende bekräftigt, daß nur die Haltung der Regierung, beziehungsweise des Ministers für soziale Verwaltung, die Gemeinde behindert, dieses Haus endlich fertigzustellen.

Sitzungen.

4. Bezirk:	12. Februar,	1/2 5 Uhr.
9. "	20. "	5 "
11. "	21. "	1/2 6 "
15. "	21. "	" "
21. "	28. "	6 "

Anton Niklasch Holzhandels-Aktiengesellschaft

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz.

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX., Heiligenstädter Lände 11–15. — Telephon: 94-5-20 u. 95-0-47
Filialen: XXI., Kagran, Wagramer Straße Nr. 54. — Telephon: 40-4-65 — XI., Simmeringer Hauptstraße Nr. 108.

Baubewegung

vom 13. bis 15. Februar 1924.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilungen 36 und 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 20. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 21. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

- 2. Bezirk: Familienhäuschen, Kat.-Parz. 2476/1, 2477/1, 2488/1 und 2473/8, von Albine und Alfred Dauerschmidt, Wagamer Straße 30, Bauführer Joh. Loibl, Maurermeister (1945).
- 10. Bezirk: Karosseriefabrik, Algisingergasse 97–103, von Adlensperger, ebenda, Bauführer Ing. Edmund Schwarzer (1467).
- 12. Bezirk: Wohn- und Geschäftshaus, Hehenborfer Straße 80, von Martin Stanislaw, 6. Stumpergasse 57, Bauführer Friedrich Wohlmeier (1597).
- 18. Bezirk: Baumgartner Höhe Parz. 597/2, von Fritz Dell, Bauführer Franz Krebs (1433).
- " " Einwaggasse 19, von Ernst Bauer, Bauführer Vaterländische Baugesellschaft A. G. (1435).
- " " Siedlung „Wolfsberg“, Parz. 19, von Leopold Hobel & Urtheiler, Bauführer Bohdal (1429).

Verschiedene Bauten.

- 2. Bezirk: Stockwerkaufhebung, Feinestraße 42, von Graf Ariele, durch Regierungsrat Karl Rosenstrauch, 3. Gensaugasse 49, Bauführer J. Fieger (1940).
- 7. Bezirk: Stockwerkaufhebung, Landgasse 25, von Joh. Jonasch, Westbahnstraße 33, Bauführer Kliment & Java (1756).
- 8. Bezirk: Werkstättenzubau, Strozgasse 7, von Koolf Nowak, ebenda, Bauführer Kietreiber & Schottenberger (1897).
- 12. Bezirk: Werkstättenzubau, Krummberggasse 24, von Karl Birle, ebenda (1076).
- " " Waschküche und Dölgelzimmer, Bivenotgasse 31, von Fanni Nowak, ebenda (1479).
- " " Eiserner Vorbücher, Hofbauergasse 4, von Gebirder Stollwerk, Bauführer Hans Baudisch (479).
- " " Hausanalaumbau, Sechtergasse 14, von Viktor Brandstetter, Bauführer Viktor Kronsteiner (481).
- " " Erdgeschosshunterteilung, Arndtstraße 75, von Franz Fasching, Bauführer Michael Putschgl (455).
- " " Erdgeschosshunterteilung, Schönbrunner Straße 249, von Jos. Sieg. Wechsler, Hausverwalter, Bauführer Jos. Münster (531).
- " " Aufbau einer Waschküche und eines Dölgelzimmers, Meidlinger Hauptstraße 76, von Otto Matovsky, ebenda (532).

Adaptierungen.

- 1. Bezirk: Schottenring 24, Zelinkagasse 5, von Ad. Micheroli, Baumeister, 19. Döbblinger Hauptstraße 21 (1757).
- " " Spiegelgasse 5, von Joh. Körner, Bauführer Ing. P. Ruffbaum, Baumeister (1838).
- " " Johannesgasse 2, Kärntnerstraße 35, von Karl Renk, Baumeister, 16. Thaliastraße 75 (1896).
- 2. Bezirk: Prater 124, von R. Blasl, Bauführer Tominschel & Baudisch (1978).
- " " Alpenbrückengasse 2, von Ing. Franz Kallein, 3. Lustgasse 3 (1784).
- 4. Bezirk: Favoritenstraße 66, von der Bekleidungsstelle für Bedienstete der Südbahngesellschaft, ebenda, Bauführer F. Schindler (1732).
- " " Karlsplatz 2, von Moriz Lindemann, Bauführer F. Mörtinger (1733).

- 6. Bezirk: Weggasse 11, von der Wiener Bach- und Schließgesellschaft, ebenda, Bauführer Wilh. Wieden (1977).
- 7. Bezirk: Breite Gasse 10, von F. Kühn (2000).
- " " Neubaugasse 61, von der Singer-Filmgesellschaft m. b. H., ebenda, Bauführer Arch. Mautner & Rothmüller (1938).
- " " Zieglergasse 29, von Wilh. Erdmann, Bauführer Oesterreichische Aktiengesellschaft für Bauunternehmung (1859).
- " " Landgasse 35, von Ad. Schneider, Bauführer Emil Schwes (1731).
- " " Lindengasse 57, von Ing. Hans Eisner, 3. Landstraßer Hauptstraße 13, Bauführer R. Faltis & Rud. Dent, Baumeister (1822).
- 8. Bezirk: Ackerstraße 65, von Franz Deugner, ebenda (1740).
- 9. Bezirk: Kinderspitalgasse 12, von der Hauptwirtschaftsstelle des Reichsverbandes der Gemeindeangestellten der Republik Oesterreichs „Winer“, Bauführer F. Miska (1831).
- " " Mariannengasse 10, von der Allgemeinen Politikum (1846).
- " " Kolimgasse 19, von Karoline Lichtenstern, Bauführer Arch. Fuchs (1855).
- 20. Bezirk: Jägerstraße 58 c, von F. Hornel (1755).

Parzellierungen.

- 17. Bezirk: Dornbach 708 u. 710, von Robert Haupt, Baumeister
- 18. Schopenhauerstraße 19 (1998).

Demolierungen.

- 5. Bezirk: Johanngasse 9, von der Gebäude- und Realitätenverwaltung, 4. Johann Strauß-Gasse 23 (1950).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23. 514.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 8. Albertgasse 13, 15, 17.

Anbotverhandlung am 27. Februar, 9 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

MATERIALLAGERPLÄTZE
mit GLEISANSCHLUSS abzugeben

1168

Zuschriften an die Schriftleitung des Amtsblattes

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

18. Februar. (M. Abt. 23.) Bau von 12 Häusern der Wohnhausgruppe 21 der Volkswohnhäuser auf der Schmeltz, 15. Widhoffgasse—Minciostraße, 11 Uhr, Anstreicherarbeiten, 12 Uhr Zimmermalerarbeiten (Heft 12).
19. Februar, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Schotterlieferungen für die laufende Erhaltung der Malabamstraßen im ersten Halbjahre 1924 (Heft 12).
23. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Aufzüge im Volksbad 10. Bürgerplatz (Heft 13).
26. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Bidergasse und Pfluggasse im 9. Bezirke (Heft 13).
- halb 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Blumengasse—Weidmangasse—Leopold Ernst-Gasse im 17. Bezirke (Heft 13).
27. Februar, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 8. Albertgasse 13, 15, 17 (Heft 14).
1. März, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Heiz- und Warmwasserbereitungsanlage für die neu zu erbauende Kinderübernahmestelle 9. Sobieskigasse und Kessellieferung (Heft 8).
2. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Neubau der Brigittabrücke über den Donaukanal im 9./20. Bezirke (Heft 104).

Ergebnisse.**Umbau der Hauptunratskanäle in der Schönbrunner Straße und Seumühlgasse im 4. Bezirke.**

Anbotverhandlung am 12. Februar.

Es offerierten mit prozentuellen Aufschlägen in Tausenden für die Erd- und Baumeisterarbeiten: Karl Korn 1040, Josef Foit 1300, Ing. Hans Bachner 1500, „Univerfale“, Bauaktiengesellschaft 1520, Josef Tofacs & Komp. 1370, Johann Ertl 1650, Karl Tofacs 1400, Gottfried Lemböck 1860, Wiener Baugesellschaft 1526, „Grundstein“ 1610; für die Pflasterarbeiten: Karl Korn 1000, Ing. Hans Bachner 1600, „Univerfale“, Bauaktiengesellschaft 1520, Karl Tofacs 1400, Gottfried Lemböck 1500, Josef Mayer 1650.

Kundmachungen.**Festsetzung der Strompreise.**

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 12. Februar 1924 den Strompreis zuzüglich Wasserkraftabgabe für den in der Zeit vom 16. bis 29. Februar 1924 abgelesenen Stromverbrauch wie folgt festgesetzt: Für sechs wöchentlich abgelesenen Stromkonsum: Lichtstrom 500 K, Kraftstrom 270 K pro Hektowattstunde.

Direktion der städtischen Elektrizitätswerke.

Wien, am 18. Februar 1924.

Wiederbelegung von Schachtgräbern auf dem Meidlinger Friedhofe.

Nach dem 15. Mai 1924 gelangen die Schachtgräber, Abteilung 9, Gruppen 1 und 2 im Meidlinger Friedhofe zur Wiederbelegung. Enterbungen von Leichenresten aus diesen Gräbern sind nur vor der Wiederbelegung zulässig. Die Gesuche sind bis längstens 30. April 1924 bei der M. Abt. 12, 1. Rathausstraße 9,

einzubringen. Verspätet überreichte Gesuche können nicht berücksichtigt werden. Nach dem 15. Mai 1924 werden die Grabkreuze von diesen Gräbern auf Kosten und Gefahr der Eigentümer abgeräumt und an entsprechender Stelle gelagert. Sie werden jenen Parteien, die ihr Eigentumsrecht binnen Jahresfrist nachweisen und die der Gemeinde Wien erwachsenen Abräumungskosten ersetzen, ausbezahlt. Ueber den verbleibenden Rest verfügt die Gemeinde Wien nach freiem Ermessen. (M. Abt. 13 a, 110, Kundmachung vom 26. Jänner 1924.)

„Janus“, Lebensversicherungsaustalt auf Gegenseitigkeit Wien, I., Wollzeile 39.

Rechnungsabschluss pro 1922. — In Kronen.

Betriebsrechnung. Einnahmen: Ueberschuß aus dem Vorjahre 17.672, Prämienreserve und -überträge 87.955.227, Schadenreserve 3.500.433, sonstige Reserven 17.169.017, Prämien 321.092.416, Zinsen 9.110.985, andere Einnahmen 364.535.652; Ausgaben: Schadenzahlungen 4.854.217, Rückkäufe 1.795.718, Regieauslagen 285.390.205, andere Ausgaben 3.709.518, Schadenreserve 6.103.565, Prämienreserve und -überträge 273.681.888, sonstige Reserven 227.828.619, Ueberschuß auf neue Rechnung 17.672. — Bilanz. Aktiva: Kasse 157.546.816, Geldeinlagen 93.205.375, Realitäten 2.786.704, Wertpapiere 252.467.175, Wertpapiere für Kriegsanleiheversicherungen 8.364.168, Hypothekendarlehen 25.649.385, Polizendarlehen 5.634.201, sonstige Darlehen 20.083.511, Rückversicherer 92.903.165, Agentenaufwände 81.645.876, Debitoren 298.334.245, sonstige 1.330.130; Passiva: Prämienreserve und -überträge 273.681.888, Schadenreserve 6.103.565, Dividendenreserve 1.411.857, sonstige Reserven 226.416.762, Rückversicherer 361.155.914, Kreditoren 163.418.730, sonstige 7.744.163, Ueberschuß auf neue Rechnung 17.672.

Auf Verlangen und gegen Kostentat folgt die Direktion Versicherungsnehmern den vollständigen Rechnungsabschluss aus.

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

1174

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.**Gewerbeunternehmungen.**

9. Jänner 1924.

(Fortsetzung.)

Müller Josef Eduard, Reinigung, Schleifen und Polieren von zahnärztlichen Instrumenten, 16. Kirchstetterngasse 7/9. — Neuborfer Josef, Kleinfuhrwerker, 21. Amtstraße 30. — Wendel, Neumann & Salzer, fabrikmäßige Erzeugung von Schokolade, Kanditen und Zuderwaren, Großhandel mit diesen Gegenständen, 21. Meißnergasse 47. — Novak Marie, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 21. Marbodgasse 426. — Pachner Anna, Handel mit Schreib- und Kurzwaren, Textil- und Wäschwaren, 21. Scheffelstraße 29. — Peter Karl, Elektrotechniker, 21. Erzherzog Karl-Straße 63. — Philipich Paul, Christbaumhandel, 21. Am Spitz. — Prieschl Therese, Hour- und Stickerarbeiten, 21. Genoschplatz 4. — Raab Karoline, Handel mit Textil-, Wäsche- und Wirtwaren, 21. Jochbergengasse 22. — Raimon Hermine, Gemischtwarenderschnitt, 21. Brünnerstraße 118. — Raubvogel rekte Roth Leiser, Tischlergewerbe, 21. Theodor Körner-Gasse 34. — Reindl Paula, Handel mit Fragmenteartikeln und Flaschenbier, 21. Gemeindeaugasse 14. — Richter Franz, Lastfuhrwerker, 21. Hirschkettener Straße 76. — Rohra Franz, Bäcker, 21. Bagramer Straße 120. — Rubinstejn Margarete, Konzession für den Buch-, Kunst-, Musikalien- und Landkartenhandel, 2. Aspernbrückengasse 8. — Sander Heinrich, Schlosser, 21. Fiedlerer Straße 56. — Schmidt Viktor, Handel mit Christbäumen, 2. Volkertmarkt. — Schulz Anton, Gastwirt, 2. Mühlfeldgasse 5. — Schwammel Ernst, Bier- und Handelsgärtner, 21. Haideweg 169. — Schwarz Jaroslav, Kleinfuhrwerker, 21. Stammerdorfer Straße 316. — Simlovics Helene, Christbaumhandel, 21. St. Wendelinplatz 5. — Singer Siegmund & Bruder, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Dapontegasse 6. — Slenc Ottilie, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschnitt, 21. Erzherzog Karl-Straße 134. — Stern Andreas, Christbaumhandel, 21. Brünner Straße 44. — Stojilkoivic Dusan, Expediteur, 1. Adergasse 8. — Streit Robert, Christbaumhandel, 21. Genoschplatz, Markt. — Suchanek Rudolf, Marktfahrer,

1112



Jergitsch Drahtgitter ¹¹⁰⁹ und

Eisen- u. Messingmöbel

WIEN, I.,
Friedrichstraße 4

TELEPHON: 18-86 und 74-89

21. Andreas Hofer-Straße 9. — Swoboda Rosa, Handel mit Kurzwaren- und Textilartikeln, 17. Seitenberggasse 78. — Eil Franz, Kleidermacher, 21. Semmelweisgasse 34. — Topie Sophie, Handel mit Christbäumen, 21. Leopold Ferstl-Gasse 16. — Westend-Droguerie, Gef. m. b. S., Gemischtwarenhandel im großen und kleinen, 15. Neubaugürtel 7/9. — Wieser Johann, Handel mit Christbäumen, 21. Leopoldauer Platz 50. — Wilfing Josef, Schlosser, 21. Brünner Straße 107. — Wolleitzer Emanuel, Fuß- und Wagenschmied, 21. Groß-Engersdorfer Straße 1. — Wurf Leopoldine, Handel mit Lederwaren, 21. Dreiberggasse 15. — Zakratschel Antonia, Milchmeierei, 21. Donauefelder Straße 196. — Zeilinger Johann, Kleinfuhrwerker, 21. Forstnergasse 54. — Blochow rekte Schürf Wolf, Handel mit Eisen, Eisenwaren, Haus- und Küchengeräten, 21. Floridsdorfer Hauptstraße 29.

10. Jänner 1924.

Altman Marie, Alleinhaberin der Firma Kunstgewerbliche Werkstätte „Mary“, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen, 6. Hüllgradergasse 9. — Anger Franz, Gastwirt, 15. Schweglerstraße 55. — Beer Emilie, Straßenhandel mit Obst, Gemüse, Eier und Butter, 20. Innstraße, Dresdner Straße. — Bernfeld Bernard, Reinigen und Putzen von Silberwaren, 20. Burghardtgasse 14. — Bitas Michael, Photograph, 20. Vorgartenstraße 69. — Binder Kaspar, Kleidermacher, 17. Dopolplatz 4. — Blumenstein Friedrich, Warenhandel, 17. Hernasser Hauptstraße 95. — Bühner Leopold, Christbaumhandel, 18. Ede Währinger Straße, Riglergasse. — Brandtetter Franz, Gastwirt, 15. Robert Hamerling-Gasse 18. — Brach Katharina, Handel mit Brennmaterialien, 15. Kranzstraße 24. — Chmelar Josef, Kleidermacher, 15. Mariasilber Gäßchen 33. — Deutsch Fidor, Marktfahrer, 20. Klosterneuburger Straße 71. — Eder Josef, Handel mit Textil-, Wirt- und Wäschewaren und neuen Schuhen, 20. Heingelmannstraße 13. — Färber Josef, Handel mit Textil-, Wirt- und Wäschewaren sowie neuen Schuhen, 20. Gaußplatz 5. — Fiedler Heinrich, Schlosser, 18. Genggasse 115. — Freund & Müller, Spielwaren-erzeugung, 18. Währinger Straße 164. — M. Friedmann & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Hohenstaufengasse 17. — Dr. Genzer, Kay & Trief, Handel mit Eisen und Eisenwaren, Werkzeugen und Geräten sowie einschlägigen Artikeln, 5. Wiedner Hauptstraße 106. — Gottschlich Hermann, Elektriker, 8. Florianigasse 73. — Gröber Karl, Gastwirt, 15. Mariasilber Straße 170. — Alexander Guttmann & Komp., Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Schottenring 15. — Halbrod Johann, Kommissionshandel mit Tuch- und Textilwaren, 20. Karl Meißl-Straße 6. — Jlesberger Franz, Musiker, 19. Döblinger Hauptstraße 7. — Jicha Wilhelm, Handelsagentur, 19. Friedlgasse 45. — Komenda Karoline, Wäschewarenherzeugung, 20. Wallensteinstraße 62. — Kopyy Katharina, Gemischtwaren- und Flaschenbiervertrieb, 11. Simmeringer Hauptstraße 161. — Kovar Josefina, Kleidermachersgewerbe, 17. Rosensteingasse 34. — Kozel Marie, Lebensmittelhandel, 20. Dresdner Straße 136. — Krejci Benzel, Handel mit Christbäumen, 11. Greifgasse. — Kronfeld Lazar, Handel mit Eiern, Butter, Käse und Geflügel, 6. Gumpendorfer Straße 78. — Leiber falsche Hecht Jeshol Eistl, Handel mit Brennborsten, 20. Denisgasse 37. — Lichtenberger Johann, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 18. Schopenhauerstraße 69. — Liszyz Siegmund, Kommissionshandel mit Edelsteinen aller Art, 20. Wallensteinstraße 31. — Matiasch Ludowika, Marktvirtualienhandel, 15. Palmgasse, Markt. — Neumayer Katharina, Handel mit Christbäumen, 11. Simmeringer Hauptstraße 20 b. — Neurath Emilie, Gemischtwaren- und Flaschenbiervertrieb, 11. Schneidergasse 6/8. — Plachsky Alois, Handschuhmacher, 17. Kolitanskagasse 4. — Popori Theresia, Handel mit Textilwaren, 15. Chrobakgasse 7. — Probst Silvester, Handel mit Lebens- und Futtermitteln im großen, 20. Wallensteinstraße 31. — Hans Rasch & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Farben und Handel mit denselben, 5. Bacherplatz 6. — Rath Barbara, Kleinfuhrwerks-gewerbe, 11. Schmiedgungsgasse 34. — Raudenberger Ferdinand, mechanische Strickerei, 15. Märzstraße 36. — Reinhart Katharina, Handel mit Obst, Blumen, Gemüse und Geflügel im Umherziehen, 20. Denisgasse 38. — Rezel Antonie, Handel mit Schnitt-, Wirt-, Kurz- und Galanteriewaren, 20. Jägerstraße 31. — Robitzel Alexander Julius, Handelsagentur, 8. Alberggasse 30. — Rudolf

Antonie, Erzeugung von Kinderluftballons, 20. Klosterneuburger Straße 59. — Schererer Franz, Kleinfuhrwerker, 11. Lorystraße 74. — Schiller Franz, Erzeugung von Desinfektionsmitteln aus giftfreien Stoffen zur Vertilgung von schädlichen Insekten, sowie von Ritten und Klebstoffen, 15. Pouthongasse 8. — Schimmerger Antonia, Wanderhandel, 20. Karajangasse 13. — Schlosser Oskar, Mechaniker, 15. Neubaugürtel 33. — Schöber Rudolf, Gemischtwarenhandel, 17. Hernasser Hauptstraße 28. — Schraml Friedrich, Konditoreiwaren, Gefrorenes, Fruchtsäfte, Marmeladen-, Sodawasser und Obstverschleiß, 18. Rutschergasse 39. — Seidler Mendel, Maler, 20. Othmargasse 40. — Stier Julie, Branntweinschankgewerbe, 15. Altonplatz 1. — Tschelmar Franz, Lampenschirmherzeugung, 8. Josefstädter Straße 74. — Boke Ferdinand, Konditoreiwaren-, Kracherln-, Sodawasser- und Fruchtsäfteverschleiß, 18. Karl Bed-Gasse 7. — Botter Viktor, Handelsagentur, 15. Deverferstraße 35. — Brba Johann, Brennmaterialienvertrieb, 20. Pappenheimgasse 27. — Ballach Abraham, Marktfahrer, 20. Trauttschlaggasse 5. — Winter Antonie, Wanderhandel, 20. Dammstraße 6. — Zlamal Ambros Alois, Handel mit Gemischen und Bergwerksprodukten, 18. Genggasse 144.

11. Jänner 1924.

Kofer Chaja, Handel mit Schuhen, Wirt-, Strick- und Wäschewaren sowie Schuhzugehörartikeln, 6. Brückengasse 4. — Altman Franz, Handel mit Konfektionswaren, 5. Alldigergasse 7. — Ariele Leon, Handel mit Sportausrüstungsgegenständen und Bekleidungsartikeln, Fahr- und Motorrädern, 5. Schönbrunner Straße 111. — Böhm & Pich, Handel mit Leder aller Art, 6. Liniengasse 33. — Vostl-Febrigotti Marie, Theaterartenbureau, 1. Kohlmarkt 7. — Buchholz Ewig, Handel mit Strick- und Wirtwaren, Garnen und Schneiderzugehör, 6. Weggasse 1. — Deutsch Leo, Gemischtwarenhandel im großen, 6. Mariasilber Straße 95. — Djewad Mahmoud Feil Bey, Handel mit Teppichen, 5. Laurenzgasse 12. — Felix & Schmal, Gef. m. b. S., Erzeugung von Tackern- und Lederwaren, 10. Herggasse 3. — Fischer Raimund, Handelsagentur, 6. Mittelgasse 23. — Frimmel Richard, Handel mit Landesprodukten, 6. Millergasse 46. — S. Fuchs & Komp., Erzeugung von giftfreien Präparaten zur Ungeziefer- und Insektenvertilgung, von giftfreien Stoffen, Lederkonservierungsmitteln und Pflanzmitteln, 6. Stumpberggasse 62. — Gludoway Marie, Gemischtwarenhandel, 10. Steinmehrwiese (Eislauflplatz). — Graf Josef, Gastwirt, 11. Simmeringer Hauptstraße 195. — Stammophon-Spezialhaus, Gef. m. b. S., Reparatur von Sprechapparaten und allen Zubehörartikeln, 1. Graben 29 a. — Guttmann Alexander, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Kärntnerstraße 51. — Hack Emilie, Federenschmiedergewerbe, 1. Mayjergasse 2. — Hahn Elisabeth, Damenkleidermachersgewerbe, 5. Castelligasse 23. — Haffa & Schmid, fabrikmäßiger Betrieb des Gravur- und Emaillegewerbes in edlen und unedlen Metallen, 6. Turmburggasse 18. — Hatschel Oskar, Pfadler, 5. Gartengasse 22. — Herz Elsa, Handel mit kunstgewerblichen Handarbeiten und Gegenständen, 5. Gartengasse 19 a. — Hirschl Karl, Lebensmittelhandel, 5. Mittersteig 13, Eislauflplatz, Büfett. — Hirschl Olga, Handel mit Wirt-, Wäsche- und Modewaren, 5. Schönbrunner Straße 61. — Jmrich Anna, Virtualienhandel, 5. Gartengasse 23. — Juza Adele, Kleinhandel mit Lebensmitteln, 1. Schwedenbrücke, Stadtbahn. — Kabane Josef, Handel mit technischen und elektrotechnischen Artikeln, 5. Zentagasse 49. — Klein Käthe, Gastwirts-gewerbe, 1. Adlergasse 3. — Gesellschaft für Elektrotechnik Ing. Köppl, Rieg & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 6. Haydn-gasse 3. — Kraus, Wagner & Komp., Großschlächter-gewerbe, 3. St. Marx, Schlachthof. — Kreuzinger Johann, Schuhmacher, 5. Pilgramgasse 13. — Krieger Lasar, Handel mit Spirituosen in verschlossenen Gefäßen, 5. Mauthausgasse 5. — Kummereder Stephanie, Kleidermachersgewerbe, 6. Millergasse 48. — Lanit Luzia, Erzeugung einer Haarjälbe und eines Haarwassers, 5. Vogelsanggasse 41. — Lichtenstein Klara, Handel mit Siderer- und Modewaren, 1. Adlergasse 4. — Markl Julie, Handel mit Kurzwaren, 5. Rechte Wienzeile 79. — Martin's Filmhaus, Gef. m. b. S., An- und Verkauf von Filmen und Vertilgung von solchen, 7. Neubaugasse 1. — Marwan Franz Robert, Schuhoberteilerzeuger, 5. Wimmergasse 11. — „Merkur“, internationale Transportgesellschaft m. b. S., Speidewerke, 1. Krugerstraße 7. — Romat

Bettfedern

Daunendecken :-: Matratzen

- 1., Tuchlauben 7 a (Tuchlaubenhof)
- 3., Landstraßer Hauptstr. 89
- 6., Amerlingstraße 8
- 17., Ottakringer Straße 48
- 20., Wallensteinstraße 35

Telephone :
29595 Serie, 65015, 5678, 7546,
49050, 84458.

BETT-FEDERN-REINIGUNGSANSTALT
17., Bergsteiggasse 2.

Adolf Gans

Aktion-Gesellschaft

Dito Martin, gewerbsmäßige Herstellung elektrischer Schwachstromanlagen, 5. Schönbrunner Straße 21. — Belaret Leopoldine, Damenkleidmachersgewerbe, 5. Pborusplatz 4. — Pichler & Steiner, Gemischtwarenhandel, 6. Mollardgasse 77. — Pollak Georg, Marktfahrer, 1. Schönlaterngasse 7. — Nagelsdorfer Johann, Erzeugung von Weißkücereien, 5. Siebenbrunnengasse 27. — Reingruber Marie, Handel mit Milch, Kanditen und Zuckern, 6. Gumpendorfer Straße 9. — Ruprecht Josef, Gastwirt, 5. Schönbrunner Straße 76. — Schlesinger Emanuel, Handelsagentur, 6. Gumpendorfer Straße 30. — Schulz Otto, Handel mit Pelzen, Stoffen und Konfektionswaren, 5. Margaretensstraße 100. — Schuster Karl, Marktfahrer, 1. Franziskanerplatz 1. — Segl Johann, Anfertigung von kalligraphischen Reklametafeln, 5. Schönbrunner Straße 87. — Seltenhammer Leopoldine, Wäschereierzeugung, 5. Einsiedlerplatz 17. — Strobl Franz, Fleischer, 11. Hauffgasse 28. — Umscheid Franz, Brantweinchen, 6. Gumpendorfer Straße 123. — Vogel Herbert, Handel mit Seilerwaren und Spinnereierzeugnissen, 5. Gartengasse 19 a. — Vogel Wilhelmine, Lebensmittelhandel, 6. Luftbadgasse 1. — Weiner & Ament, Handel mit Tuch- und Futterwaren und einschlägigen Artikeln, 1. Bauernmarkt 24. — Weinrother Ferdinand, Gemischtwarenhandel im großen, 6. Linke Wienzeile 108. — Weiß Leo, Handel mit Getreide, Landes- und Mahlprodukten im großen, 6. Linke Wienzeile 42. — Winter Rosa, Handel mit Handarbeiten und kunstgewerblichen Gegenständen, 8. Lederergasse 2. — Zauner Theresia, Lebensmittelhandel, 5. Bräuhausgasse 67.

12. Jänner 1924.

Augenti Josef, Handelsagentur, 3. Heumarkt 7. — Auinger Katharina, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 17. Frauengasse 19. — Bahner Rudolf, Goldarbeiter, 15. Robert Hamering-Gasse 23. — Bauer Josef, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren, Wildbret, Geflügel und Flaschenbier, 16. Brunnengasse 54. — Bielek Anton, Kleidermacher, 18. Eduardgasse 7. — Brichazol Franz, gewerbsmäßige Durchführung von Buchrevisionen und Bilanzen und sonstigen buchhalterischen Arbeiten, 17. Kolitanskygasse 16. — Bruckmayer Anton, Tischler, 10. Erlachgasse 95. — Dazinger Franz, Wagner, 3. Arsenalweg 46. — Endre Elemér, Mechaniker, 15. Talgasse 8. — „Fiat“-Film, Ges. m. b. H., Erzeugung und Vertrieb von Filmen, 7. Neubaugasse 2. — Fiedler Josef, Kleidermacher, 16. Weyrechtgasse 7. — Fischer Matthias, Zimmer- und Dekorationsmalter, 16. Ottakringer Straße 108. — Frantal Anton, Kleidermacher, 10. Siccardoburggasse 7. — Graf Rudolf, Schuhmacher, 3. Landstraßer Hauptstraße 151. — Grauer Leo, Handel mit Textilwaren und Stoffen, 17. Verglegasse 6. — Größ Leopold, Tischler, 1. Hornedgasse 12. — Gruber Johann, Schuhmacher, 16. Neulerchenfelder Straße 86. — Gruber Marie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Seeböckgasse 3. — Hala Karl, Kleidermacher, 17. Weißgasse 85. — Herold Leopold, Handel mit Schlei- und Poliermaterialien, 16. Brunnengasse 43. — Huber Anna, Handel mit Papier und Kurzwaren, 3. Seckstülgelgasse 6. — Hupel Franz, Kleidermacher, 17. Blumengasse 75. — Jacobowitz Martha, Modistengewerbe, 3. Pfarrhofgasse 13. — Jäger Wilhelm, Handel mit Lehr- und Lernmitteln, 15. Böhrgasse 22. — Janotta Josef, Lackfabriksgewerbe, 17. Böhrgasse 34. — Kaki Josef, Gemischtwarenhandel, 10. Herzgasse 82. — Kornfein Adolf, Wäschereierzeugung, 15. Hütteldorfer Straße 56. — Kraus Leopold, Mäherrennison, 3. Staniusgasse 4. — Kuba Josef, Schuhmacher, 16. Habichergasse 32. — Kubernatsch Helene Juliane, Gemischtwarenhandel, 10. Alzingergasse 23. — Kulla Franz, Handel mit technischen und elektrotechnischen Artikeln, 10. Larenburger Straße 15. — Kutshera Josef, Handelsagentur, 3. Seckstülgelgasse 1. — Leingruber Alois Anton, Gemischtwarenhandel, 10. Neulichtgasse 32. — Leitner Josefina, Handel mit Papier, Schreib- und Zeichenwaren, 3. Partgasse 13. — Mader Franz, Gemischtwarenhandel, 10. Trostgasse 115. — Mahlproduktenhandels-A. G., Gemischtwarenhandel im großen, insbesondere mit Getreide, Futtermitteln, Mahlprodukten, Saaten zc., 2. Praterstraße 29. — Matteschitz Franz Johann, mechanische Strickerei, 10. Leibnizgasse 40. — Mazur Franz, Alleinhaber der Firma Anton Mazur's Söhne, fabrikmäßige Erzeugung von Hut-, Tuch- und Filzpappen, 10. Favoritenstraße 187. — Misch Hubert, Mechaniker, 16. Starlenburggasse 46. — Peterstil Adolf, Kleidermacher, 17. Leopold Ernst-Gasse 3. — Pfaller Anton, Sechswarenverschleiß, 10. Yppenplatz, Stand Nr. 5. — Pichl Ludmilla, Marktvirtualienhandel, 15. Palmgasse, Markt. — Leopold Pichl's Nachfolger, fabrikmäßige Stock- und MetaWarenerzeugung, 7. Kaiserstraße 44/46. — Pidarz Johann, Musiker, 16. Roppstraße 22. — Püllmeier Marie, Gemischtwarenhandel, 16. Beschgasse 20. — Prokofsch Leopoldine, Modistengewerbe, 16. Wiesberggasse 9. — „Rapo“, Zigarettenkopfgesellschaft m. b. H., Erzeugung und Vertrieb von Zigarettenkopfern, 4. Starhembergstraße 31. — Reis Karl, Handel mit Papierwaren und Schreibrequisiten, 3. Partgasse 13. — Reissner Viktor, Stickergerber, 3. Löwengasse 49. — Roth Wilhelmine, Handel mit Spiel- und Gummiwaren, 3. Hofgasse 21. — Schöbl Josef, Handelsagentur, 10. Mührgasse 1. — Schmidt Franz, Wäschereierzeugung, 15. Pfenningelgasse 14. — Schneid Robert, Handel mit technischen Artikeln und Werkzeugen, 10. Böggasse 3. — Schöffmann Leopold, Gast- und Schankgewerbe, 10. Troststraße 125. — Seisl Johann, Milchmeier, 18. Kreuzgasse 22. — Selzer Rosa, Frauen- und Kinder-

Kleidermachersgewerbe, 10. Davidgasse 37. — Sembera Anna, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 16. Heilgasse 2. — Sieder Karl, offene Handelsgesellschaft, Posamentier- und Schnürmachersgewerbe, 7. Zieglergasse 43. — Smola Alois, Musikalienhandel, 10. Davidgasse 6. — B. Sommer & Komp., Kommanditgesellschaft, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 4. Schleismühlgasse 15. — Sponer & Komp., Handel mit Textilwaren, 7. Lindengasse 41. — Stöckl Leopold, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Rensfeldergasse 74. — Strobach Anna, Handel mit Kurz-, Wäsche-, Wirt- und Konfektionswaren, 16. Kirchketterngasse 60. — Soadlena Wenzel, Schuhmacher, 15. Beingasse 33. — Tontager Droß, Ges. m. b. H., Handel mit Ton- und anderen Erzeugnissen, 4. Belvederegasse 10. — Trezsl Anton, Bronzewarenerzeugung, 8. Landstraßer Hauptstraße 126. — Voralberger Stickerfabrik-aktiengesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Stickereien, Vorhängen, Spitzen- und Textilwaren aller Art, 1. Rohlfessergasse 5. — Weinberger Leopold, Warenhandel, 17. Hernaller Hauptstraße 94. — Weiß Friedrich, Handelsagentur, 16. Fröbelgasse 30. — Wottawa Matthias, Gastwirt, 10. Laaer Straße 171.

14. Jänner 1924.

Althofer Johann, Wirtsgewerbe, 17. Schadinagasse 10. — Beech Wilhelm, Bauunternehmung, Ges. m. b. H., gewerbsmäßiger Betrieb und Errichtung von Bedürfnisanstalten, 3. Erdbergstraße 17. — Beech Wilhelm, Bauunternehmung, Ges. m. b. H., Handel mit Bekandteilen und Betriebsmaterialien für Bedürfnisanstalten, 3. Erdbergstraße 17. — Benneemann Marianne, Kaffeesiedergerber, 4. Johann Strauß-Gasse 31. — Berger Anton, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 6. Pfauengasse 8. — Brichta Albine, Kommissionswarenhandel, 8. Albertgasse 39. — Britisch-Kuprian Textile Trading Co. Ges. m. b. H. (Britisch-Österreichische Textilhandelsgesellschaft m. b. H.), Handel im großen mit Textilwaren und allen übrigen im freien Verkehr gehandelten Waren, 1. Franz Josefs-Kai 65. — Ing. Ratus Brühl, Handel mit Maschinen, Motoren und technischen Bedarfsartikeln, 4. Starhembergstraße 1 a. — Eberharder Dito, Gemischtwarenhandel, 4. Belvederegasse 36. — Ehwalla Wilibald, Buch-, Kunst- und Steindruckerei, 7. Zieglergasse 61. — Czerny Magdalena, Christbaumhandel, 4. Wiedner Hauptstraße 56. — Derech Abraham, Gemischtwarenhandel, 3. Lange Gasse 25. — Dohnal Karl Franz, Verkauf von Christbäumen, 8. Uhlplatz. — Eisner Emmerich, Personentransport mit dem Einpännerwagen Nr. 882, 1. Opernring-Heinrichshof. — Feyertag Ferdinand, Christbaumhandel, 4. Wiedner Hauptstraße zwischen Nr. 46 und 56. — Feyertag Georg, Christbaumhandel, 4. Wiedner Hauptstraße Nr. 46 bis 56. — Franzetto Michael, Christbaumhandel, 4. Wiedner Hauptstraße 55. — Glinszerer Marie, Christbaumhandel, 4. Karolinenplatz. — Haiba Johann, Christbaumhandel, 4. Karolinenplatz. — Otto Heid & Komp., Drogistengewerbe, 16. Thaliastraße 64. — Helz Helene, Damen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 7. Lerchenfelder Straße 23. — Hölzl Johann, Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 699, 1. Wiefingerstraße. — Jungbauer Amalia, Kleidermachersgewerbe, 4. Weyringergasse 13. — Kant Viktor, Handel mit Baumwollwaren, 7. Neustiftgasse 85. — Elektrizitätsgesellschaft Kirchhof & Komp., Handel mit elektrischen Maschinen und Apparaten, Elektromaterial, Leitungsdrähten, Glühlampen zc., 3. Paracelsusgasse 7. — Koske August, Handel mit Schreibmaschinen, Schreibmaschinenzugehör, Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten, 6. Linke Wienzeile 4. — Kulitz Wilhelm, Personentransport mit dem Einpännerwagen Nr. 1068, 9. Widenhofergasse 1/3. — Kunovsky Method, Kleidermacher, 5. Schönbrunner Straße 21. — Lamm Juda, Handelsagentur, 7. Lerchenfelder Straße 9. — Lampel Otto, gewerbsmäßiger Betrieb der Einrichtung von gewerblichen Betrieben, 19. Grinzinger Straße 30. — Lampel Otto, Warenhandel, 19. Grinzinger Straße 30. — Langhammer Anton, Agentur und Kommissionshandel mit Filmen, 7. Vandgasse 30. — Lanil Richard, Buchhandel, 6. Linke Wienzeile 12. — „Lehag“, Lebensmittelhaadelsgesellschaft m. b. H., Lebensmittelhandel im großen, 4. Blechturm-gasse 12. — Lühr Anselm, Buchbinder, 7. Schottensfeldgasse 15. — Mauro Pietro, Handel mit Stoffen, 4. Wiedner Hauptstraße 52. — Mikala Wenzel, Herrenkleidmachersgewerbe, 16. Habichergasse 10. — Nettel Emilie, Kaffeeschankgewerbe, 17. Hernaller Hauptstraße 200. — Nürnberger Anna, Handel mit Damen- hüten, 7. Seidengasse 41. — Opyl Karl, Kaffeesieder, 8. Schönbornstraße 15. — Pflüger Agnes, Marktvirtualienhandel, 7. Markthalle. — Pichler Rosa, Gemischtwarenhandel, 7. Vandgasse 10. — Pitschl Franz, Warenhandel, 7. Burggasse 104. — Randoz falsche Ferdinand Pollak, fabrikmäßige Erzeugung von Damenstroph- und Filzhüten, 7. Mariahilfer Straße 58. — Prachinger Franz, Tischler, 16. Sautergasse 35. — Proißl Franz, Kleidermacher, 7. Lindengasse 26. — Reichl Rosa, Fischhandel, 7. Ecke Siebensterngasse und Mondscheingasse. — Reiner Julius, fabrikmäßige Erzeugung von Damenkleidern und Hüfen, 7. Lindengasse 20. — Renz Karl, Handel mit Papier-, Schreib-, Zeichenrequisiten und Kurzwaren, 16. Hasnerstraße 152. — Reissner Viktor, Gemischtwarenhandel, 7. Kirchengasse 48. — Rottenreich Charlotte, vermitt. Kitz, Seidenlampenschirmherzeugung, 7. Schottensfeldgasse 71. — Sachs Melanie, Erzeugung von Lampenschirmen aus Stoff und Seide, 4. Argentinierstraße 66. — Schachinger Christine, Damenkleidmachersgewerbe, 19. Sieveringer Straße 161. — Schmerda Heinrich, Christbaumhandel,



4. Naschmarkt. — Schmölzerl Franz, Marktviktualienhandel, 15. Hppenplatz, Stand 80. — Sid Barbara, Verschleiß von Brot, Gebäck und Zuckerbückerwaren, 4. Naschmarkt. — Sobel Leo, Handel mit Schnitt-, Wäsche- und Pfadlerwaren, 4. Wiedner Hauptstraße 46. — Spizhofer Anton, Kleidermacher, 4. Argentinierstraße 12. — Stern Simon, Handel mit Leder-, Spiel- und Galanteriewaren, 6. Gumpendorfer Straße 76. — Stronsky Hans, Wäschewarenherzeugung, 4. Starhembergstraße 29. — Szelezal Matthias, Schlosser, 16. Huttengasse 45. — Taborsky Johann, Kleidermacher, 4. Belvederegasse 28. — Tumul Leon, Handel mit zahnärztlichen und zahnärztlichen Artikeln, 16. Arneihgasse 44. — Tommaselli Genaro, Handel mit Stoffen, 4. Schitaneberggasse 4. — Weigl Johann, Schuhmacher, 4. Starhembergstraße 5. — Vogt Rudolf, Maurermeister, 17. Gräßergasse 1. — Voitle August, Gemischtwarenhandel, 4. Danhausergasse 5. — Woffenhauer Barbara, Obsthandel, 4. Naschmarkt.

15. Jänner 1924.

Acherer Josef, Elektrotechniker, 16. Abelegasse 18. — Bartl Friedrich, Buchhandel und Antiquariat, 16. Richard Wagner-Platz 12. — Branmer Auguste, Theaterkartenbureau, 6. Kaserngasse 11. — Delinsky Karl, Handel mit Weberdickeln, 3. Marollanergasse 7. — Bekal Mina, Maschinenschreib- und Bervielfältigungsbureau, 16. Thaliastraße 28. — Benich Josef, Schuhmacher, 3. Fohlweggasse 40. — Beran Benzel, Kleidermacher, 17. Waggasse 74. — Blümel Eduard, Kleidermacher, 8. Neubeggergasse 14. — Braunsteiner Katharina, Musikalienhandel, 16. Lorenz Mandl-Gasse 63. — Bregovich Georg, Mechaniker, 3. Trubelgasse 1. — Dubenit Josef, Kleidermacher, 17. Wichtelgasse 66. — Blücher Leopold, Kleinfuhrwerker, 3. Bördere Zollamtsstraße, gegenüber dem Hause 15. — Dallner Hubert, Tischler, 3. Erdbergstraße 58. — Dölls Ignaz, Handel mit Strick-, Wirt-, Kurz- und Galanteriewaren, 3. Ungargasse 26. — Fleischmann Friedrich, Kafeur und Friseur, 17. Taubergasse 50. — Fleischner Richard, Kommissionswarenhandel, 7. Halbgasse 17. — Fremann Beder's Nachf. Frisch & Komp., fabrikmäßige Erzeugung und Vertrieb von Metall- und Kablewaren, 17. Sautergasse 13. — Gottlieb Abraham, Textilwarenhandel, 7. Stiflgasse 4. — Greif Heinrich, Handel mit Galanteriewaren, 3. Löwengasse 31 a. — Grünwald Emilie, Kleidermacherin, 3. Rennweg 79. — Gustava Stephan, Kleinfuhrwerker, 3. Hainburger Straße 73. — Hill Samuel, Kleidermacher, 17. Scheinergasse 18. — Hölzl Johann, Hof- und Wagenschmied, 11. Simmeringer Hauptstraße 64. — Hutterer Johann, Verkauf von Öfen und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten und imprägnierten Verbandstoffen, 16. Koppstraße 26. — Huz Wilhelmine, Straßenhandel mit Obst, Grünwaren, Blumen, Eiern, Honig und Geflügel, 17. Neuwaldegger Straße gegenüber Nr. 40. — Jakschitsch Johann, Baumeister, 16. Lindauerstraße 20. — Kaniger Johann Leopold, Kommissionshandel mit echten Perlen- und neuen Teppichen, 13. Hans Sachs-Gasse 17. — Kantor Ferdinand, Handel mit Bekleidungsgegenständen aller Art und deren Zubehör, 6. Mühlwarteingasse 8 a. — Kirschka Josef, Gastwirt, 16. Wilhelmstrasse 137. — Klose Leopoldine, Gemischtwarenhandel, 5. Schönbrunner Straße 49. — Koch Moriz, Handel mit Zigarettenpapier, Zigarettenhüllen, Zigarettenspitzen und Pfeifen, 3. Seidlgasse 17. — Kollros Robert, Handel mit Kurz-, Papierwaren und Kraftartikeln, 17. Hernaller Hauptstraße 168. — Kremer Josef, Gastwirt, 18. Schulgasse 35. — Kurzbauer Ernst, Anstreicher und Lackierer, 17. Kalarienberggasse 54. — Labner Franz Anton, Gastwirt, 5. Anzengruberstraße 13. — Lenz Johann, Musiker, 17. Ubergasse 94. — Malawer Elise, Brantweinbrennerei, 16. Hasnerstraße 74. — „Molo“, Aktiengesellschaft für Textilveredlung, Handel mit Textilprodukten, 1. Rudolfsplatz 11. — Mühlberg Robert, Handel mit Textil- und Wäschewaren- und Modestoffen, 6. Mariaböcker Straße 51. — Müller August, Mechaniker, 17. Koppstodgasse 48. — Necas Anton, gewerbmäßiger Betrieb der Geschäftsräumlichkeiten- und Darlehensvermittlung, 13. Linger Straße 79. — Negrini Ferdinand, Fremdenführer, bei den Wiener Bahnhöfen. — Niederländische Handelsvereinigung Bogesang & Komp., Ges. m. b. H., Handelsagentur, 1. Franz Josefs-Kai 15. — Nives Emil, Maschinenschreib- und Bervielfältigungsbureau, 6. Eberhazgasse 1. — Ornest Aloisia, Spielwarenherzeugung, 17. Parhamerplatz 17. — Pirus Dikmar, Spengler, 8. Lange Gasse 67. — Rado Alexander, Handelsagentur, 6. Kellengasse 2. — Rebban Heinrich, Drogisten-gewerbe, 16. Hasnerstraße 43. — Reznidel Karl, Herstellung von Eisenbein- und Galalithschmuckstücken und anderer kunstgewerblicher Gegenstände, 18. Hofstättgasse 25. — Rodek Gustav, Mechaniker, 8. Josefsstädter Straße 85. — Offene Handelsgesellschaft Eugen Richter, Gemischtwarenhandel, 8. Auerspergstraße 3. — Salzberg Alara, Handel mit Herren- und Damenkonfektionswaren, Wäsche, Schuhe, Galanterie, Kurz-, Schnittwaren und Hüten, 15. Neubaugürtel 13. — Leopold Scharti & Komp., Zuckerbückerbäckerei, 15. Mariaböcker Straße 153. — Schick Michael, Gastwirt, 18. Herbedstraße 73. — Schmid Leopoldine, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Galitschgasse 18. — Schneider Julie, Damenkleidermacherin, 3. Schrottgasse 11. — Schwarz Ferdinand, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 18. Gembgasse 101. — Schwarz Gabriel, Brantweinbrennerei, 13. Märzstraße 154. — Seben Hermine, Handel mit Schuherie, Schuhzubehör und Hauschuhen, 3. Landstraßer Hauptstraße 90. — Seemann & Risch, Ges. m. b. H., Erzeugung und Vertrieb von Maschinen, Werkzeugen, Eisen, Stahl, Armaturen und Bedarfsartikeln, 7. Kirchengasse 3. — Selnhammer Josef, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 19. Heiligenstädter Bahnhof. — Statterer Stephanie, Kleidermacherin, 18. Semperstraße 22. — Stein & Kaffner, Handel mit technischen und elektrotechnischen Bedarfsartikeln, Maschinen, Motoren, Werkzeugen, Luster, Eisen- und Metallwaren, Berg- und Hütenprodukten, 6. Liniengasse 2 a. — Steinberger Rosa, Speisewirtschaftsgewerbe, 16. Brunnengasse 35. — Tesar Alois, Spengler,

17. Scheinergasse 59. — Willnauer Verta Eugenie, Pfadlerbäckerei, 8. Zeltgasse 14. — Weiß Emil, Kleidermacher, 17. Leopold Ernst-Gasse 41. — Weiß Rosa, Lebensmittelhandel, 5. Stolberggasse 20.

16. Jänner 1924.

Abler Franz, Wildpret- und Geflügelhandel, 15. Reithoferplatz, Markt. — Alpenländische Wäscheindustrie, A. G., fabrikmäßige Erzeugung von Wäsche und einschlägigen Gebrauchsartikeln sowie Handel mit diesen Artikeln, 1. Börsegasse 7. — „Bajawerke“, Unternehmen für Automobilbau, Reparatur und Vertrieb, Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Automobilreifen, feiner Uebernahme und Durchführung von Reparaturen an Motorpflügen, Automobilen, Motoren und landwirtschaftlichen Maschinen aller Art, 11. Hauffgasse 22. — Bauer Eduard, Alleinhaber der Firma Dominik Habernal & Komp., gewerbmäßige Herstellung von Klischees auf photographischem Wege, 18. Gersthofer Straße 14. — „Blanta Mill“, Papierwarenerzeugungs-ges. m. b. H., Papierkonfektion und Handel mit Papier, Papierkonfektionswaren und Bureauartikeln aller Art, 9. Elisabethpromenade 24. — Brandesky Anton, Tischler, 15. Plunberggasse 23. — Braun Erich, Herstellung von Eisenbein- und Galalithschmuckstücken und anderer kunstgewerblicher Gegenstände, 18. Hofstättgasse 25. — Della Valle & Lustig, A. G., Großhandel mit Glas, Porzellan, Textilwaren, Garnen, Metallen, Papierwaren, Papiermaterial und chemischen Produkten, 1. Mahlerstraße 3. — Deutsch Benno, Ges. m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 13. Jagdschloßgasse 37. — Deutsch Irma, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 30. — Friedrich Diamant & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Bekleidungsartikeln aller Art, 6. Schmalzhofgasse 26. — Donat Theresie, Fruchtsäfte-, Kanditen- und Zuckerbückerwarenverschleiß, 11. Vorhstraße 17. — Donauerportaktiengesellschaft, Expedition, 3. Invalidenstraße 7. — Druds- und Verlagsanstalt Melantrich, A. G., Buchhandelsgewerbe einschließlich des Ver-lages, 9. Pramerstraße 6. — Einhorn Joachim, Handel mit Stoffen, Textil-waren, Wirt- und Strickwaren, Galanterie- und Wäschewaren, Schuhen und Lederwaren, 15. Henriettenplatz 3. — Eisler Karl, Handel mit Möbelen, 15. Sperrgasse 4. — „Eskimo“, Strickwarenges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Strickwaren sowie Handel mit diesen und verwandten Artikeln, 1. Liebiggasse 8. — Felix Eugenie, Dienst- und Stellenvermittlung, 17. Hernaller Hauptstraße 44. — Foitl Josef, Kleidermacher, 16. Herbedstraße 51. — Fris Matthias, Wäschewarenherzeugung, 15. Kranzgasse 28. — Furthner Johann, Pferdefleischhauer, 16. Dittalringer Straße 53. — Gajer Johann, Milchmeierei, 16. Hippgasse 7. — Goby Josef, Strickwarenerzeugung, 16. Wilhelmstrasse 112. — Goldschmid Johann, Mechaniker, 16. Bebel-platz 4. — Graf Franziska, mechanische Strickerei, 18. Hofstättgasse 13. — Grund Caroline, Gemischtwarenhandel, 15. Märzstraße, Ecke Hlüttdorfer Straße. — Hainz Anna, gesch. Kaffner, Pferdefleischverschleiß, 15. Pelz-gasse 9. — Hanus Franz, Kleidermacher, 16. Klausgasse 33. — Haydlmayer Anna, Ledermittelhandel, 6. Corneliusgasse 1. — Herschtowicz Alice, Damenkleidermacherin, 19. Gatterburggasse 25. — Hölzer Oskar, Inhaber der Firma Alfred Hölzer, Verlagsbuchhandel, 1. Rotenturmstraße 25. — Homolka Peter, Warenhandel, 19. Koblergasse 4. — Hurmer Marie, Wäschewaren-herzeugung, 18. Schulgasse 18. — Jitich Josef, Handel mit Wäsche, Manu-faktur- und Wirtwaren, 15. Altonplatz 2. — Jugoslawische Warenhandels-ges. m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Diderstraße 11. — Kaindl Ignaz, Handel mit Haus- und Küchengeräten und Gasthauswäsche, 18. Her-bedstraße 53. — Kinc Josef, Schuhmacher, 16. Haberlgasse 18. — Körner Rosalia, Gastwirts-gewerbe, 11. Vorhstraße 20. — Kolbel Johann, Mechaniker, 6. Joannellgasse 3. — Kowarik Rosa Marie, Handel mit Galanterie-, Par-fümerie- und Toiletteartikeln, 16. Kaufgasse 30. — Krainz Marie, Handel mit Brennmaterialien, 15. Döckerleingasse 7. — Kuska Franz, Kleidermacher, 16. Hasnerstraße 1. — Liebertl Josef, Fleischverschleiß, 11. Grillgasse 31. — Liebig Franz, Wollwarenhandel, A. G., Handel mit Textilwaren, deren Roh-stoffen und Halbfabrikaten, 1. Salztorgasse 5. — „Manos“, Schuhwaren-herzeugungsges. m. b. H., Schuhmacher, 15. Marktgraben-Rüdiger-Straße 25.

(Das Weitere folgt.)

Tafel- u. Spiegelglas

Verglasungen von Bauten, Portalen u. Möbeln

Hermann Dénes 1129

Zentrale Einzelverkauf
V., Hamburgerstr. 5 * I., Maysedergasse 2
 Telephon 2536, 6030 Telephon 71208

Filialen: Preßburg / Agram / Triest / Mailand

GRÖSSTES LAGER in Spiegel- und Tafelglas, Solin-, Ornament-, Draht- und Schnürlglas in allen Sorten und Dimensionen. Belegte Spiegel in allen Qualitäten und Größen



CONTINENTAL
 leichtschreibende Addier- u. Subtrahiermaschine
 Erzeugnis Wanderer-Werke A.-G., Schönau
 GENERAL-VERTRIEB
KLAUS & CO.
 WIEN, I., TUCHLAUBEN 7
 Fernsprecher 68-900 1113 b



**THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
 COMPANY LIMITED, FILIALE
 IN WIEN**



I. Bössendorferstrasse 6.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers,
 Kanton Neuchâtel, Schweiz und in Scars, Provinz Chiati, Italien. 1126
 Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt

Herde für **GAS** und
Kohlenfeuerung

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr
 Wien, XVI/1, Gansterergasse 9-15 1124 b

Michaelis & Eichstädt, Wien

Telephon 12-18 I, Walfischgasse 14. Telephon 12-18

Eigenes Fabrikslager von Kohlen- und Gasbadeöfen, Heißwasserautomaten,
 Klosetten und Metallarmaturen. Ferner Badewannen, Waschtische, Wand-
 brunnen und Auslässe aus Fayence oder Gußeisen, emailliert. ---

Alleinerzeugung der Patent-Jonakschwimmer und Klosette aller Art. 1127

M. & J. Schlösinger 1074

Fabrikslager von techn.-sanit. Gas- und Wasserleitungsartikeln
 Telephon 56-0-51. Wien, I., Karlsplatz 3
 liefern Klosetts, Waschtische aus bestem Fayence, gußeiserne Badewannen und alle Installationsmaterialien.

**Beabsichtigter Altmaschinenverkauf der
 städtischen Elektrizitätswerke.**

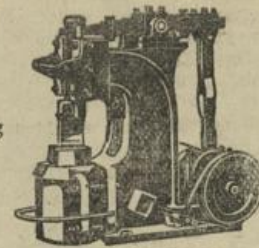
Die städtischen Elektrizitätswerke beabsichtigten nachstehende
 alte Maschinen und Maschinenteile zu verkaufen:

- Zwei Dampfturbinegehäuse samt Grundplatte
 gef. Gewicht zirka 70.000 kg
- zwei dazugehörige Turbinenspindeln
 gef. Gewicht zirka 22.000 kg
- ein 800 PS Compound-Dampfmaschinenaggregat
 gef. Gewicht zirka 87.000 kg
- zwei Stück vertikale 1500 PS Dreifach-Expansions-Dampfmaschinen-
 aggregate
 gef. Gewicht zirka 236.000 kg

Anbote sind bis zum 3. März 1924 zu richten an die
 Direktion der städtischen Elektrizitätswerke, 9. Mariannengasse 4,
 Hauptgruppe III, wo auch die näheren Verkaufsbedingungen
 zu erhalten sind. 1171

**WERKZEUGMASCHINENFABRIK
 ERNST DANIA & CO. WIEN**

*
 Fabrikation
 aller Maschinen
 für Metallbearbeitung
 in erstklassiger
 Ausführung
 *



*
 Fabrikation
 aller Maschinen
 für Metallbearbeitung
 in erstklassiger
 Ausführung
 *

1083
X. BEZIRK, LEEBGASSE 4-6
 TELEPHON NUMMER 51-0-58, 55-0-17



„ZEPHYR“

ist der weitaus beste 1078

Türschliesser

Zephyr-Türschließer- und Metall-
 warengesellschaft m. b. H.

Wien I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 3.
 Telephon 51-3-18



„TETRA“

Aktiengesellschaft

Wien, IX., Roßauer Gasse 3 u. 5

Telephon Nr. 11-5-20. 1087

Kontrahentin staatlicher, Landes- und
 kommunaler Anstalten ::

- „Tetra“ Windel und Säuglingswäsche
- „Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
- „Tetra“ elastische Ideal-Binde
- „Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
- „Tetra“ Monatsbinden

SEILBAHNEN



HÄNGEBAHNEN

SEILFÖRDERANLAGEN ALLER ART
SEILBAHN A. G.

WIEN, IV., WIEDNER HAUPTSTRASSE NR. 23/25
 FERNSPRECHER: 54-2-88 1086

Via Radio nach dem Auslande.

Die Radio-Austria A.-G., I., Rengasse 14 befördert drahtlos
 Telegramme nach Deutschland, England, Amerika und
 Westindien raschestens und verlässlich. — Die Aufgabe
 erfolgt am besten bei der Annahmestelle der Gesellschaft,
 I., Rengasse 14. — Alle Auskünfte erteilt bereitwillig die
 1169 Radio-Austria A.-G. Telephon Nr. 27-5-60 Serie.

Favoritner Metallwarenfabrik

FRIED & Co., Ges. m. b. H., Wien, I., Laxenburger Strasse 39
 Fernsprecher Nr. 52-055.
 Erzeugung von Haus- u. Küchengeräten
 aus Zinn, Messing, Tombak, Kupfer, Alpaka, Weiss-,
 Schwarz- und verzinktem Eisenblech
 Emballagen aus Weiss-, Schwarz- u. verzinktem Eisenblech, rund
 und eckig in sämtlichen Dimensionen x Eigene Galvanisierung
 (Nickel, Messing, Kupfer und Silber) x Metalldruckerei (Oval-
 werke), Metallschleiferei, Friktions-, Exzenter- u. Kurbelpressen

Unsere Firma wurde seitens des Wr. Magistrats unter anderem auch mit einer Teil-
 lieferung der neu einführenden Kehrlichtabfahrgefässe System „Colonia“ beehrt

PAUL SCHIFF & Co.

Spezialfabrik zur Erzeugung von Bogenlichtkohlen, Kino-
 kohlen, für Projektionszwecke und Aufnahme, sämtl. Spezial-
 kohlen für die Elemente-Industrie u. Telephonbau.
 Motor- u. Dynamobürsten, Elektroden für Karbid- u.
 Stahllöfen, Kohlenwiderstände.

SCHWECHAT. WIEN.

Gas-
Siede-
Schottische Abfluss-
Muffendruck-
sowie sämtl. Installations-
arbeiten

ROHRE 1119

KAUFLER & KOMP.

Büro:
I., Kolowratring 7
Telephon: 73-4-71 u. 73-0-95
Telegramm-Adresse: ROHRKAUFLER
Magazine: III., Kegelgasse 10. Tel.-Aut. 43-4-60

O R I G I N A L 1095

ABG

Hochleistungs- Baumaschinen



ORIGINAL

Allgemeine Baumaschinen-Gesellschaft.
m. b. H. Wien VIII/2 &
FERNRUF: 24-4-55.

„DAGA“

Dachdeckungs- und Asphaltierungs-Ges. m. b. H.
 Wien VI., Gumpendorfer Strasse 18
 Telephon: Zentralbüro 7406 und 74254.
 Fabriken: XXI. Erzherzog Karl-Str. 21.
 XXI. Erzherzog Karl-Str. 32.
 Telephon 42-4-50.

Lieferung:
 „Otumit“ - Spezialabdichtungsmaterial
 für Dächer, Mauern usw.
 Dachpappe Asphalt Karbolineum
 Dagallit (teerfreie Spezialpappe) Teer
 Teerprodukte Ausführung von
 Dachdeckungen, Isolierung von
 feuchten Mauern und Pflasterungs-
 arbeiten aller Art.
 „Holzstöckelpflasterungen“

Metall-Handelsges. m. b. H.



Abt. FERROSTAAL

WIEN, IV. 50,

ARGENTINIERSTRASSE 24

TELEPHON 92-4-60, 52-4-32



Stab- u. Façonisen
 Träger- u. U-Eisen
 Bleche
 Röhren
 Walzdraht
 Drahtstifte

Stahlschienen, neu u. gebraucht
 Schwellen, Kleiseisenzeug
 Weichen, Drehschrauben
 Muldenkipper, Plattformen
 Waldbahnwagen
 Dampf- u. Motorlokomotiven

Paul Schwarzstein

Grosses Lager in 1099

Gasrohren, schwarz und verzinkt, Siederohren
 Fittings, Flanschen, Öfen, Kommerzguß, Blechen.

Wien, II. Bez., Freilagergasse Nr. 4

Tel. 42-1-52, 49-4-55 - Telegr.-Adr.: Dauerbrand, Wien

Behördlich konzessionierte Unternehmung für
Gas- u. Wasserleitungsanlagen

Heinrich Fröhlich

Wien, XX., Stromstrasse Nr. 67.

Kontrahent der Gemeinde Wien für Klosette, Bäder, Pumpenanlagen.

Kulanteste Preise.

Erste Brüner Maschinen- Fabriks-Gesellschaft

vorm. H. A. Luz, Friedrich Wannieck & Cie. und Jos. Pauker & Sohn

Luzwerk	Wannieckwerk	Paukerwerk
Brünn, Olmützergr.	Brünn, Glockeng.	Wien XXI./3, Siemensstraße
Telegr.: „Motor“	Telegr.: „Turbo“	Telegr.: „Paukerwerk“
Telephon 1024, 1697	Telephon 335	Tel. 98.180, 98.181

Stefan Röck u. Erste Brüner Maschinen-Fabriks-Akt.-Ges.

Röckwerk, Budapest, Budafoki-út
 Telegramme: „Röckar“ - Tel. 73-84, 73-95

erzeugen:

Dampfturbinen für Gegendruck oder Kondensation,
 Dampfkessel aller Art samt Feuerungen, Ueberhitzer und
 Ekonomiser,
 Heißdampflokobile, Lokomobil- und Lokomotivkessel,
 Dieselmotoren,
 Pumpen, Kolben- und Turbopumpen, Turbogebläse,
 Kompressoren und Kühlanlagen,
 Apparate aller Art für Zucker-, Petroleum-, Spiritus- und
 Brauereifabriks-Einrichtungen,
 Rohrleitungen und Reservoir, Kupferschmiedarbeiten aller
 Art,
 Berg- und Hüttenwerksmaschinen, Fördermaschinen,
 Dampfhämmer, Scheren, Pressen für Schrauben,
 Nieten und Muttern, Biege- und Richtmaschinen,
 Oel- und Weinpressen,
 Ziegelei-Einrichtungen und Baumaschinen.

VERBLEIEN

VON EISENBLECHEN U. EISENBLECHBESTANDTEILEN (Schnittware) WIRD IN EINWANDFREIER AUSFÜHRUNG PROMPT DURCHGEFÜHRT VON

METALLWARENFABRIK

WILHELM PITTNER

GESELLSCHAFT M. B. H.

WIEN, XIII./2., LINZER STRASSE 150-153

FERNSPRECHER 34-3-91, 35-4-93 1125a

Aktiengesellschaft der

Wien-Floridsdorfer Mineralöl-Fabrik

Wien, I., Wipplingerstrasse 29.

Telephone: 67540 Serie 1079

Petroleum / Autobenzen / Motorenbenzin / Extraktionsbenzin / Gasöl / Dieselmotorentreiböl / Maschinenöle / Autoöle / Vulkanöle / Zylinderöle / Schmierfette / Paraffin / Kerzen

Vaterländische Baugesellschaft A.-G.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2. Telephone: 67-5-60 Serie.

Salzburg: Linzerg. 23. Innsbruck: Innrain 37.

Graz: Hauptplatz 15. Linz a. d. D.: Schubertstr. 19.

Johann Jung Durit - Asbestzementschiefer - Verkaufsstelle, Bauwaren - Großhandlung

Karl Jung Zement- und Gipswarenerzeugung, Dachpappe- und Asphaltwerke, Holzzement und Prekies- sowie Pappdachherstellung

Fabrik: Wien, XXI. Bezirk.

Kontor und Lager: XVIII., Edelhofgasse 33. — Telephone 93-1-31.

Portland- und Romanzement, Weißstückkalk, Gips und Gipsdielen, Betonplatten, Zementpflaster, Stukkatarrohr- und Holzstabgewebe, Dachpappe, Dachlack, licht- und farbig, Karbolinum, Mauer-Strangfalz- und Doppelfalz-Ziegel, Durit-Schiefer. 1095 a

„RAILWAY“ A.-G.

KLEINBAHN-INDUSTRIE

Wien, VIII. Bez., Friedrich Schmidt-Platz 6

Fernsprecher Nr. 39-4-78. Tel.-gramm-Adresse: Railwaywerk Wien

Projektierung und Bau von Normal- und schmalspurigen Gleisanschlüssen, Industrie-, Feld- und Waldbahnen usw. usw.
Lieferung und Erzeugung von kompletten Bahnen, Schienen, Gleisanlagen, Weichen, Drehscheiben, Wagen aller Art, Lokomotiven usw. 1012

Lehmann & Leyrer A.-G.

Wien, I., Zedlitzgasse 8.

Schienen - Weichen - Drehscheiben
- Rollendes Material. - 1061

Ersatzteile. - Schmiedeeis. Lager.

JACOB NEURATH

WIEN, I., Graben Nr. 29a, Trattnerhof.

Telegramm-Adresse: Bondirath Wien. — Telephone Nr. 62-5-70 Serie.

Magazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17.

Telephone Nr. 45-3-73.

Österreichische

Siemens - Schuckert - Werke

Wien XX/3, Engerthstrasse 150

Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung

Elektrische Bahnen aller Arten

Elektrizitätswerke und Ueberlandwerke

Kabelwerk, Wien XXI, Siemensstrasse 88

Technisches Büro Wien:

VI. Mariabilder Strasse 7.

Auch Musterlager. 1173

A.-G. der Wiener Ziegelwerke

Wien, I. Schottenbastei 16 102 Telephone 64147.

Lager und Erzeugung von Dachziegeln, Mauerziegeln, deutsches und österreichisches Format, ab Fabrik Leopoldsdorf. Jedes Quantum prompt lieferbar.

Stab- und Fassonisen
Träger und U-Eisen
Betonrundisen
Bandisen
Fein- und Grobbleche, schwarz
Feldbahnschienen, neu od. gebraucht

Vollbahnschienen, neu u. gebraucht
Kleinmaterial für Gleisbau
Muldenkippwagen
Plateauwagen
Kastenwagen etc. etc.
Bauwerkzeuge, Oberbauwerkzeuge

Lieferung prompt ab Lager 960

Brüder Mahler & Co.

Wien, VI., Dreihufeisengasse Nr. 9. — Tel. 49-38.

Schrabetz & Co. A. G.

Wien I., Elisabethstrasse 22.

Holzimprägnierung. — Holzpflasterungen.

:: Fabrik Gerasdorf a. d. Ostbahn. :: 5

Aug. Rath jun. Wien, I., Walfischgasse 14.

Telephone 70-5-42 und 73-4-51 042

Schamottewaren und Tonöfenfabrik in Krummhubbaum, Ziegelwerk in Wieselburg, Dampfsägewerke Leutasch, Tirol und Saalfelden, Salzburg, Schamottewaren aller Art, Klinkerziegel, Tonöfen, Kamine, eiserne Öfen, Herde, Wandverkleidungen, Fußbodenplatten, Steinzeugrohre, sanitäre Einrichtungen, Bauholz und Schnittmaterial. (Künstliche Wetzsteine und Bimssteine).

Eduard Schinzel

Telephone 47058

Wien III., Löweng. 40

Telephone 46891

Weißgärber Lände 56

Wassermesser- und Gasmesserschneidfabriken

Metalle, Berg- und Hüttenprodukte,
Chemikalien, Halbfabrikate. 300

Metallhüttenwerke Liesing:

Lagermetalle, Rotguß, Bronzen u. Lötzinne.

DISS & CO.

Baugesellschaft für Beton-, Hoch- und Wasserbau
 Hochbauten (Komplette Gesamtbauausführungen), Fabriks- und Wohn-
 hausbauten, Fundierungen, Brückenbauten, Wasserbauten, Turbinen,
 Wasserkraftanlagen. (Elektrizitätswerke.) Tiefbauten, Kanalisierungen.
Wien, IX/2, Fuchsthallergasse 10.
 Telephon Nr. 11-5-60, 11-5-61. 1019

ACTIEN-GESELLSCHAFT DER EMAILLIERWERKE UND METALLWAREN-FABRIKEN AUSTRIA

Wien, IX./I., Liechtensteinstrasse Nr. 22
 Ständige Auskunftsstelle für alle Fragen der Kehrlichtbeseitigung
 Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, 1197
 Kostenanschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet
 Anfragen zu richten an:
EMAILLIERWERKE AUSTRIA, Wien, IX./I., Liechtensteinstraße 22

Gebrüder Brügger

Gasapparatefabrik u. Eisengießerei, Ges. m. b. H.

Koch-, Heiz- u. Bügelapparate f. Gas
 u. Elektrizität: Spezialität:
 Kohlenherde u. kombinierte
 Herde für Kohle und Gas

1142

Zentralbüro: Wien, VI., Dreihufeisengasse 9

Niederlage: Wien, I., Getreidemarkt 10

Fabriksschornsteinbau Dampfkesselinmauerungen Ofenbau

L. Gussenbauer & Sohn, Ges. m. b. H.
 Wien, IV., Karolinengasse 17. — Tel. 55-3-82. 783

Reiberger & Co. WIEN, VII., KANDLGASSE 37.

Sämtliche Artikel für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen.
 Röhren aller Art, Klosette, Spülapparate, Waschi-
 sche, Badewannen, Kohlen-Badeöfen, Gas-Badeöfen,
 Automaten, Wassererhitzer (System Prof. Junkers). 306
 TELEGRAMMADRESSE: Reiberger Comp., Wien. TELEPHON: Nr. 35-037 u. 35-039.

Oesterr. Industrierwerke Warchalowski, Eissler & Co.

— Aktiengesellschaft —

Dampfkessel und Überhitzer	Blechgeschirre verzinkt sowie
Hochleistungs-Steilrohr- kessel (nach eig. Patenten)	aus Nickel, Aluminium und
Kupferschmiedearbeiten	Kupfer
aller Art	Emailgeschirr
Reservoirs u. Rohrleitungen	Milchzentrifugen
Großschmiede und Stahl- preßwerk	Motore für die Kleinindustrie
	Motorpflüge
	Lokomotiven und Zisternen

Wien, XVI. Bezirk, Odoakergasse Nr. 34 937

KALKSANDSTEINZIEGEL BETONROHRE

KUNSTSTEINSTUFEN u. alle KUNSTSTEINWAREN
 WIEN, I., ROSENG. 2. „STEINAG“ A. G. Tel. 62-4-08, 68-4-09,
 68-4-76. 1069

Im Konzern des Deutschösterreichischen Wirt- schaftsverbandes für den Viehverkehr A.-G., — Wien, III. Schlachthausgasse 43. —

Kommerzielle Abteilung: Kommissionsweiser Verkauf
 aller Gattungen Vieh aus dem In- und Ausland, Ein- und Verkauf
 von Schlachtvieh. — Eigenes Marktbureau am Zentralviehmarkt.
 Telephon Nr. 10-8-87.

Abteilung für Landwirtschaft: Zucht- und Nutzvieh
 aller Art in den Zuchtviehställen Liesing, Pfaffstätten, Mistelbach und
 Tullnerbach. — Uebernahme und Lieferung jeder Art von Wirtschaftsvieh.

Betrieb St. Marx: Schlachthof im Zentralviehmarkt St. Marx
 En gros-Abgabe von Fleisch und Fleischwaren an Konsumenten-
 organisationen und En gros-Einkäufer.

Importabteilung: Durchführung der Generalvertretung der
 Firma Armour & Company, Chicago, resp. Verkauf deren Produkte,
 wie: Fett, Corned beef usw. — Telephon Nr. 25-35, 30-61.

Fettwerke: Fettfabrik, Huglgasse 26. Erzeugung
 aller Wurstwaren, Specksorten aus eigenem Abstich, Fettschmelzerei,
 Schweinefettaffinerie, Räucherung und Selcherei. Telephon Nr. 33-1-32.

M. Wotraubek A.-G. III Erdbergstrasse 155: Er-
 zeugung von Kristalleis, Seife, Margarine usw. Schweinschlachthaus;
 Telephon Nr. 38-90 und 67-07.

Schlachthaus-Nebenprodukte-Gesellschaft m. b. H.
 III. St. Marx, Schlachthof: An- und Verkauf von Därmen und
 Säutlingen aller Art sowie Rohhäute und Fellverwertung.

**Vereinigte Wurst- und Selchwarenfabriken. Ver-
 einigung der M. Wotraubek A.-G. und der Genossen-
 schaft der Konsumvereine Wiens u. Umgebung:** Erzeugung
 aller Arten Wurst- und Selchwaren sowie deren Vertrieb an sämtliche
 Konsumvereine Wiens. 1144

Wiener Fleischbänkegesellschaft m. b. H.

Gründung der Grosseinkaufsgesellschaft als Repräsentantin sämtlicher
 Konsumvereine Wiens und des Deutschösterr. Wirtschaftsverbandes
 für den Viehverkehr A.-G.
 Telephon der Zentrale 10-80, 84-15 und 72-41.

Beste Einkaufsquelle für die Wiener Hausfrauen, größte Lieferanten für Spitäler,
 Hotels, Sanatorien, Pensionen, Wirtshäuser, Kassen usw. — Eigenschlachtung En gros-
 und Detailverkauf von frischem Rindfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch, Hinz,
 Speck, Selchfleisch, erstklassigen Würsten, Schweinefett zu günstigen Bedingungen.

ROESSEMANN & KÜHNEMANN A.-G.

Telephon 15-0-22 WIEN, IX./I., PORZELLANGASSE 45 Telephon 15-0-22

TELEGRAMME: „ROESSEMANN, WIEN“

FABRIK für KLEIN-, FELD- und INDUSTRIEBAHNEN 1108

TRANSPORTANLAGEN FÜR MASSENGÜTERFÖRDERUNG:

Breitsell- und Hängeseilbahnen, Bremsberge, Anzüge, Elevatoren, Bandtransporteure

SPEZIALITÄTEN:

Fräsefräßer für Gestein, Ransome-Betonmischmaschinen und Spundwände,
 zerlegbare schmiedeiserne Zelthallen, System „Simplex“, geeignet für Baracken,
 Maschinenhallen, Remisen

BITTE VERLANGEN SIE DEN BESUCH UNSERES SPEZIALINGENIEURS
 BUDAPEST / PRAG / BELGRAD / ZAGREB / BUKAREST



Bruchstichere Rein-
leitungen

Bruchstichere Anma-
turen

Das sicherste Verfahren
Benzin
und alle anderen
feuergefährlichen Flüssigkeiten
unverbrennbar u. explosionsicher
zu lagern

Bewährt in schweren Brandkatastrophen
Millionen-Werte
sind dabei durch das System Martini & Hüneke vor Vernichtung
bewahrt worden

zirka 14.000 Anlagen
bis zu den größten Zentral-Lagerungen ausgeführt

Komm.-Ges. Rosenthal & Comp.
Unternehmung für unfaulverhütende Lagerungen feuergefährlicher
Flüssigkeiten

System Martini & Hüneke

Telephon 43035 bis 59 **Wien, XX.,** Donauerschlingenstr. 20
Prag-Weinberge **Budapest**
Komenskáho ul. 2 **Szerb uton 8**





GARANTIE REPARIERTE
Lokomobilen

HELDAMPF, SATTDAMPF,
WOLF-LANZ-HOFHERR
FÜR JEDE LEISTUNG
FÜR JEDEN BRENNSTOFF

BRÜDER
FISCHER

MASCHINENFABRIK
WIEN, III. LEASANG. 58.
DRAHT-LOKOMOBILFISCHER

SOFORT LIEFERBAR

Trocknung-Anlagen
Pflaumen-Etuvagen
Marmade-Fabriken
Konserven-Fabriken
Schälereien für Hülsenfrüchte
Brauerrei- u. Brennerrei-Anlagen



Abfall-Verwertungs-Anlagen
Komplette Einrichtungen für
Fleischhauerereien u. Seichereien
Seifen- und Kerzen-Erzeugung
Bäckereien und Zuckerfabriken
Mineralwasser-Erzeugung

Hofern die langjährigen Kontrahenten der Gemeinde Wien

Friedrich Rotter & Co.
Wien, IV., Argentinierstraße 29. — Fernruf 55-5-38.



Tägliche Bilanz mit Burroughs autom.
matischen Buchhaltungs-
maschinen, Lohnlisten-
maschinen etc.

Die Burroughs autom. Maschinen werden für jeden
Betrieb unentbehrlich u. sollten in keinem Bureau fehlen.

PROSPEKTE KOSTENLOS.

Glogowski & Co., Wien, I., Franz Josefs-Kai 15.

A. Freissler * Aufzüge
WIEN X.
Erlachplatz 3.
Gegründet 1868 **11.000 Anlagen**

Aktien-Gesellschaft für Eisen- und Metallindustrie
NAUSEAWERKE
Wien, XVI., Nausengasse 25-29. Telephon 24-2-41, 24-2-42
Industrie- und Feldbahnen. 955
Rollbahnwagen, Karren.
Gelösebaumaterial.
Kleinfelsenzeug.
Waggonbau- und Eisenbahn-Bedarfsmaterial.

Entgegennahme von Einlagen
im Kontokorrent und auf Einlagebücher zu 24 bis 36 Prozent pro Jahr
Durchführung sämtlicher bankmäßigen und industriellen Transaktionen
Gewährung von Hypothekendarlehen
auf I. und II. Sätze

Vorschüsse bis zur Durchführung des Verkaufes auf Häuser, Villen, Land-
wirtschaften, Landhäuser, Geschäfte aller Art — Erbschaften, Belehnung
von Wertpapieren, Eskontierung von Wechseln und offenen Buchforde-
rungen — Erteilung von Akkreditiven, Finanzierung von Gesellschaften
und Aktiengesellschaften für Handel und Industrie — Verbindungen nach
allen Plätzen des In- und Auslandes



Gegr. 1898
reg. Ges. m. b. H.

An- und Verkauf von Wertpapieren 1151

ZENTRALE:
Wien I., Schwarzenbergplatz 12, Fernsprecher 56-4-87

<p>Filliale: Baden bei Wien Bahngasse 17 Fernsprecher Nr. 269</p>	<p>Filliale: Linz a. d. Donau Graben 9 Fernsprecher Nr. 1335</p>
--	---

Filliale: Wolkersdorf, N.-Ö., a. d. Ostbahn